



Jung geblieben Die Tips-Lehrlinge Julia und Isabella (von links) feiern die 2.000ste Erscheinungswoche. Auch für junge Menschen ist die Tips eine wichtige Informationsquelle, wenn es um Regionalität geht.

Seite 2 / Foto: Tips

Aus für Tempo 40 in Gmunden

Seite 4

Wirtschaftsempfang

Die Gmunder Wirtschaft traf sich zum alljährlichen Empfang in der Wirtschaftskammer Gmunden zum Austausch.

>> Seite 6

Bad Ischls Museen

Vor einem Jahr übernahm Herta Neiß die Leitung der Bad Ischler Museen und zieht bereits eine positive Bilanz.

>> Seite 10

100-Jahr Jubiläum

Die HTBLA Hallstatt feierte „100 Jahre Meisterklasse“ mit der Auszeichnung der Abschlussarbeiten der Schüler.

>> Seite 7

Dreimal Gold

Beim Jubiläumsevent des Internationalen Skiareatests wurden die Gosauer Hoteliers Koller gleich drei Mal ausgezeichnet.

>> Seite 17

Nationalteam

Fünf junge Eisläuferinnen des Gmunder Eislaufvereins wurden ins österreichische Nationalteam berufen.

>> Seite 30

Kunststoffrecycling

In Klostersaal Traunkirchen findet ein Vortrag von Christian Paulik von der Universität Linz über Kunststoffrecycling statt.

>> Seite 34

Optik Akustik Bauer

4644 Scharnstein

Hauptstr. 27 • Tel. 07615 / 2860

www.optik-akustik-bauer.at

HÖRGERÄTE



Ihr Team von
Optik Akustik Bauer
berät Sie gerne

JUBILÄUM

Seit 2.000 Wochen die verlässliche Informationsquelle in der Region

OÖ/AM. Die Regionalzeitung Tips feiert ihre 2.000ste Erscheinungswoche und belegt damit eindrucksvoll die Relevanz regionaler Berichterstattung für Gesellschaft, Wirtschaft und das Zusammenleben in Oberösterreich. Ein Jubiläums-Gewinnspiel mit Preisen im Wert von über 15.000 Euro lädt die Leserinnen und Leser ein, mitzufeiern.

Als einziges großes Medienhaus in Oberösterreich, das sich zu 100 Prozent im Familienbesitz befindet, steht die regionale Wochenzeitung Tips für Verlässlichkeit, Kontinuität und regionale Identität. Miteigentümer, Geschäftsführer und stellvertretender Herausgeber Lorenz Cuturi betont: „Als familiengeführtes Unternehmen tragen wir die Region im Herzen. Es macht uns stolz, mit unserem Medienhaus die Informations- und Kommunikationsdrehscheibe für Oberösterreich und darüber hinaus zu sein.“

Spitzenreiter bei Reichweite und Auflage in OÖ

Mit einer durchschnittlichen Auflage von rund 650.000 Exemplaren pro Woche ist die Tips die meistgelesene Zeitung Oberösterreichs und erreicht jede Woche rund 785.000* Leserinnen und Leser. Keine andere Wochenzeitung schafft es, die oberösterreichischen Haushalte – auch die sogenannten „Werbeverweigerer, ausgenommen in den Städten Linz, Wels und Steyr“ – so umfassend mit lokalem Journalismus zu versorgen. Die aktuelle Media-Analyse bestätigt mit einer Reichweite von 60,9* Prozent die starke Positionierung und die glaubwürdige lokale Berichterstattung. Chefredakteurin Alexandra Mitter-



Lorenz Cuturi, Alexandra Mittermayr und Moritz Walcherberger (von links) leiten die Geschicke der regionalen Wochenzeitung Tips.

Foto: Tips

mayr erklärt dazu: „Regionalität steht bei uns im Vordergrund. Wir sind stolz darauf, mit unserer Ausrichtung die regionale Wertschöpfung zu stärken und zu gelebter Nachhaltigkeit beizutragen. Persönliche Kontakte und Begegnungen sind der Schlüssel – das wird auch eine künstliche Intelligenz niemals ersetzen können. Wer mit Herz und Verstand für die Region arbeitet, bleibt auch im Wandel erfolgreich.“

Digitale Entwicklung mit regionaler Handschrift

Neben der starken Printpräsenz setzt die Wochenzeitung auf digitale Innovation und entwickelt ihre Plattform www.tips.at kontinuierlich weiter. Auf www.regionaljobs.at, einem weiteren erfolgreichen Produkt von Tips, werden regionale Arbeitskräfte gesucht und Jobs angeboten. Die im Frühjahr gelauchte App „Tips Shorts“ liefert aktuelle Nachrichten aus Oberösterreich in einem kompakten, modernen Format – in vielen Sprachen und auf Wunsch sogar in Mundart. „Mit Tips Shorts bieten wir erstmals eine App, die perfekt zu den

schnellen Konsumgewohnheiten moderner Mediennutzer passt – und trotzdem auf journalistische Qualität setzt. Kein Clickbait, keine Fake News, sondern verlässliche Inhalte, die sich in Sekunden erfassen lassen“, erklärt Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger.

Nah am Leser und attraktiv für Werbetreibende

Leserbindung und Beteiligung sind die Erfolgsgaranten der Tips. Durch Leseraktionen, Gewinnspiele, Vottings und lokale Themenserien werden Informationen bereitgestellt, ein Dialog ermöglicht und eine hohe Identifikation geschaffen. Dadurch wird das Medium nicht nur für die Region, sondern auch für Werbekunden besonders attraktiv: Wer bei der „Tips“ wirbt, kann sich auf Reichweite und Kontinuität verlassen. Mit der 2.000sten Ausgabe beweist die Wochenzeitung, wie regionale Medien Innovation, Nähe und nachhaltige Wertschöpfung verbinden – und wird auch in Zukunft ein Garant für Leser und Kunden in Oberösterreich bleiben. ■

Jubiläums-Gewinnspiele im Wert von über 15.000 Euro auf www.tips.at/2000

- 1 All-Mountain-Bike der Marke Cube (im Wert von 8.999 EUR), zur Verfügung gestellt von der Firma Neubike
- 1 E-Trekking-Bike der Marke Bulls (im Wert von 2.999 EUR), zur Verfügung gestellt von Sport Mayr
- 5x2 Tickets für „Das Phantom der Oper“ im Raimund Theater
- 1x4 Tickets für Lasertag Gaming in der Opria Galaxy Adventure World in Gunskirchen
- 10x3er Block für den Rotax MAX Dome
- 2x10 Kisten Zipfer Bier von der Brau Union
- 1x2 Gutscheine für eine Panorama Ballonfahrt
- 3x2 Starmovie Kinogutscheine
- 5x4 Tickets für eine Führung im OÖN Druckzentrum
- 3x2 Tickets für das Vinovation Festival, zur Verfügung gestellt von Weinturm
- 10x2 Skitickets der Skiregion Hinterstoder/Wurzeralm
- 5 Zipfer Liegestühle
- 1 Jahresvorrat Zipfer Bier
- 1 Blade Zapfanlage mit 2 Fässern (8 Liter) Bier
- 3 Goodie Zipfer Fan Pakete
- 1x Mitfahren in einem Lamborghini inklusive Eisessen im Bezirk Perg
- Freistart für Marathon 2026 (für einen Einzelbewerb einlösbar) inklusive Rucksack, OÖN-Laufshirt und OÖN-Multifunktionstuch (Loop), zur Verfügung gestellt von den OÖNachrichten

Zu den Gewinnspielen



*Quelle: ARGE Media-Analysen MA 24 (01.01.-31.12.2024), CMR Tips/tips.at. Ungewichtete Fälle: 2.324 in OÖ; max. Schwankungsbreite +/- 2,0 %. Onlinereichweite: Justierung an den Werten der Österreichischen Webanalyse (ÖWA).

NEU im Lagerhaus Laakirchen & für den Bezirk Gmunden:

Fenster - Sonnenschutz - Tore



Jetzt
Schauraum in
Schwanenstadt
besuchen!

Unser NEUES erfahrenes Verkaufsteam berät Sie gerne:



Michael Kreuzer
Innendienst Baustoffe & Bauelemente Schwanenstadt
m.kreuzer@vb-gm.rl.at
07673 / 22 10 -24 51



Johann Schwamberger
Außendienst Baustoffe & Bauelemente Laakirchen
j.schwamberger@vb-gm.rl.at
07613 / 26 51 -29 51
0664 / 857 64 98

**Jedes 3. Glas
geht jetzt
aufs Haus!**

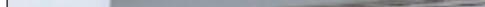
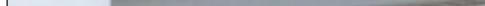
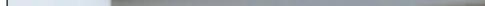
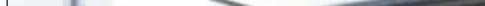
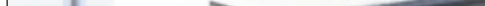
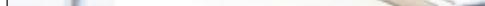
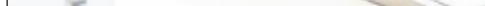
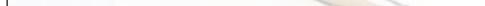
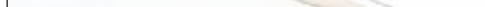
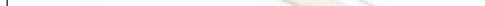
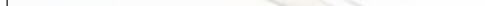
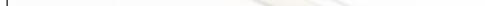
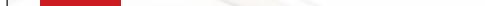
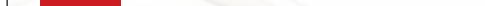
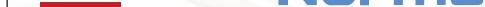
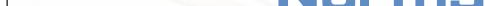
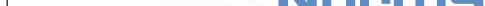
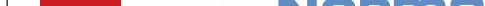
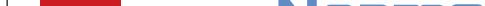
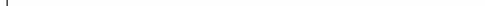
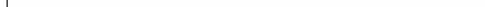
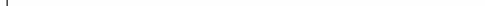
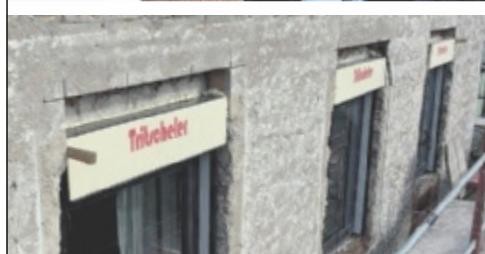
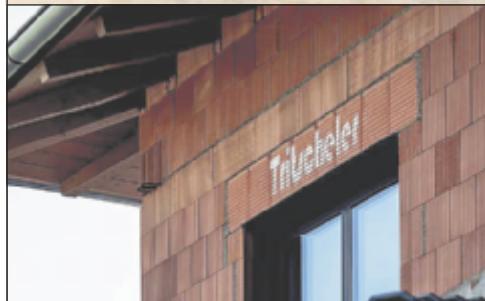
Aktion
gültig bis
11.11.2025

Alles spricht für
Internorm
Fenster - Türen

NEUBAU & SANIERUNG

Tritscheler

Die perfekte Gesamtlösung für Ihren **Neubau**: Rollladen, Raffstore und Insekten-
schutz bietet der ThermoTon Fertig-Ziegelkasten.
Durch unsere modernen Sonnenschutzsysteme lässt sich jede **Sanierung** optimal
ergänzen – für mehr Wohnkomfort, Schutz vor Witterung und ein harmonisches
Gesamtbild.



GEMEINDERATSBESCHLUSS

40-km/h-Limit in Gmunden aufgehoben

GMUNDEN. Der Gmundner Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung die Aufhebung der 40-km/h-Verordnung und die Rückkehr zu 50 km/h im Ortsgebiet beschlossen.

Nach einer 45-minütigen Debatte wurde der Antrag der ÖVP-Fraktion mit den Stimmen von ÖVP, SPÖ, FPÖ und Neos angenommen. Zwei Mitglieder der ÖVP enthielten sich der Stimme, die Grünen stimmten dagegen. Das neue 50-km/h-Limit gilt nicht flächendeckend. In der Innenstadt bleibt die Begegnungszone mit 20 km/h bestehen, ebenso die 30-km/h-Regelungen in mehreren Wohngebieten und vor Schulen. FPÖ-Fraktionsobfrau Dina Fritz verwies darauf, dass ihre Fraktion bereits vor über zwei Jahren die Aufhebung be-

antragt hatte, damals jedoch ohne Erfolg. Nun sei durch die Einschätzung des Landesverwaltungsgerichts, wonach die bisherige Verordnung gesetzwidrig sei, eine neue Grundlage geschaffen.

Philipp Wiatschka von der Liste WIA begrüßte den Beschluss: „Für mich ist und war der 40er im Stadtgebiet nie stimmig, und ich bin überzeugt, es hätte bessere Lösungen zur Verkehrsberuhigung gegeben.“ Gleichzeitig kritisierte er die Umsetzung: „Am Ende des Tages wurden tausende Strafmandate ohne gesetzliche Grundlage ausgestellt.“ Er forderte ein gesamtheitliches Verkehrskonzept und verwies auf fehlende Daten zu Sicherheit, Klimaschutz und Luftgüte. Die Grünen Gmunden zeigen sich enttäuscht über die Beschlüsse der Gemeinderatssitzung. Zwar

habe man sich in den Redebeiträgen einig gezeigt, dass Verkehrsberuhigung wichtig sei, dennoch wurde die flächendeckende 40-km/h-Beschränkung mit großer Mehrheit aufgehoben. Auch konkrete Anträge der Grünen für alternative Maßnahmen fanden keine Mehrheit, sondern wurden vertagt. Fraktionsobmann Peter Grundnig spricht von Stillstand statt Verantwortung und warnt vor Rückschritten bei Verkehrssicherheit und Lebensqualität.

Die Neos Gmunden haben trotz eigener Bedenken der Aufhebung von Tempo 40 im Ortsgebiet zugestimmt, um Rechtssicherheit herzustellen und weiteres juristisches Chaos zu verhindern. Stadträtin Linda Windbichler betont, dass Tempo 40 zwar inhaltlich sinnvoll, aber handwerklich schlecht umge-



Foto: stock.adobe.com/Vector Bloom

Gmunden kehrt zurück zu Tempo 50.

setzt worden sei. Gemeinsam mit Gemeinderätin Julia Bammer fordern die Neos nun eine ehrliche Fehlertoleranz sowie neue, rechtlich saubere Lösungen für mehr Verkehrssicherheit. Ziel sei es, gemeinsam mit Experten und dem Gemeinderat Konzepte wie klar abgegrenzte 40er-Abschnitte oder echte 30er-Zonen zu erarbeiten, um Lärm zu reduzieren und die Lebensqualität zu erhöhen. ■

Das ist kein Kaffee. Das ist ein Stück Selbst- bestimmung.

Jeder Fairtrade-Kauf verbessert die Lebensbedingungen im globalen Süden.

Ein Projekt des Landes OÖ zur Förderung der Entwicklungszusammenarbeit.

Woche der Entwicklungszusammenarbeit 2025:
17. bis 23. November.

land-oberoesterreich.gv.at/ezawoche



bezahlt Anzeige upart





Foto: Weihbold

Dachstuhlbrand

GRÜNAU. In Grünau im Almtal schlugen Flammen aus einer Gebäudefassade, die sich schnell auf den Dachstuhl ausbreiteten und einen Großeinsatz der Einsatzkräfte erforderten. Der Vorfall führte zu einem umfassenden Einsatz von neun Feuerwehren, die mit rund 130 Feuerwehrleuten gegen die Flammen kämpften. Mit Unterstützung der Polizei und des Rettungsdienstes versuchten die Einsatzkräfte, die Ausbreitung des Feuers einzudämmen und zu kontrollieren. Es wurden keine Verletzten gemeldet.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

**WIRTSCHAFTSBUND-SPENDE**

Neue Ozobots bereichern Unterricht in VS Pamet

VORCHDORF. Mit kleinen Robotern zu großem Lernerfolg: Die neuen Ozobots eröffnen den Kindern der Volksschule Pamet spannende Wege, Kreativität und logisches Denken zu verbinden.

Große Freude an der Volksschule Pamet: Der Wirtschaftsbund überreichte der Schule mehrere sogenannte Ozobots – kleine Lernroboter, die künftig für noch mehr Abwechslung und moderne Impulse im Unterricht sorgen. Wirtschaftsbund-Obmann Roland Lohninger und sein Stellvertreter Matthias Traunbauer übergaben die Geräte persönlich und betonten dabei die Bedeutung zeitgemäßer Unterrichtsmaterialien für die Kin-



Verantwortliche bei der Übergabe der Ozobots an die Schule

Foto: VS Pamet

der. Die neuen Roboter sind vielseitig einsetzbar. Sie unterstützen nicht nur in Deutsch, Mathematik oder Sachunterricht, sondern lassen sich auch fächerübergreifend verwenden. Besonders in der Talantförderung eröffnen die Ozobots spannende Möglichkeiten: Schüler lernen, lösungsorientiert zu arbeiten, entwickeln kreative Stra-

tegien und üben gleichzeitig Teamarbeit sowie Eigenständigkeit. Als wertvolles Unterrichtsmaterial fördern die Ozobots spielerisch wichtige Kompetenzen wie logisches Denken, Kreativität und Problemlösungsfähigkeit. Durch den praktischen Umgang erleben die Kinder moderne Lernmethoden hautnah. ■

thomas-stelzer.at

Mein Ziel
Vorsprung
Oberösterreich.

Oberösterreich hat einen entscheidenden Vorteil: fleißige Menschen, tüchtige Unternehmen und eine leistungsstarke Wirtschaft. Daraus will ich einen Vorsprung für unser Land erzielen. Einen Vorsprung im Wettbewerb mit anderen Ländern.

Dafür arbeite ich. Mit Handschlag und Herzschlag.

LANDESHÄUPTMANN
THOMAS STELZER



WIRTSCHAFTSKAMMER

Wirtschaftsempfang

GMUNDEN. Die Gmundner Wirtschaft traf sich zum alljährlichen Empfang in der Wirtschaftskammer Gmunden, um die neuesten wirtschaftlichen Zahlen, Daten und Fakten aus dem Bezirk zu erfahren und um sich auszutauschen.

Bezirksstellen Leiterin Sigrid Schuster und Bezirksstellenobmann Martin Ettinger begrüßten die zahlreichen Anwesenden aus Politik und Wirtschaft. Ettinger gab zunächst einen kurzen Überblick über den Wirtschaftsstandort Gmunden. Sigrid Schuster berichtete unter anderem von den zahlreichen Angeboten des Wifi, Leo Jindrak, Vizepräsident der Wirtschaftskammer Oberösterreich und EU-Abgeordnete Angelika Winzig nahmen zu aktuellen Themen,



Martin Ettinger, Sigrid Schuster, Angelika Winzig und Leo Jindrak (v.l.)

BREITBAND OBERÖSTERREICH

38.000 Anschlüsse

OÖ/GSCHWANDT. Die BBOÖ hat den 38.000sten aktiven Glasfaser-Anschluss freigeschaltet.

Die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH macht Gemeinden mit ultraschneller Glasfaser-Infrastruktur fit für die digitale Zukunft. Vor Kurzem wurde in Gschwandt der 38.000ste aktive Anschluss freigeschaltet. Barbara und Peter Hütter, die Jubiläumskunden, erhielten einen Gutschein der Eurothermen Resorts im Wert der Anschlusskosten. Bei der Übergabe gratulierten die BBOÖ-Geschäftsführer Martin Wachutka und Thomas Matthey gemeinsam mit Bürgermeister Friedrich Steindl und Volker Dobringer. Steindl betonte, dass die Bürger mit Glasfaser bestens für die digitale Zukunft gerüstet seien und hob die gute Zusam-



Gutscheinübergabe an Familie Hütter in Gschwandt

Foto: BBOÖ

menarbeit hervor. Auch die Geschäftsführer unterstrichen, dass Glasfaser entscheidend prägen werde, wie wir künftig arbeiten, leben und kommunizieren.

In Gschwandt sind bereits mehr als 500 Haushalte angeschlossen, weitere befinden sich in Planung. Mit dem 38.000sten Anschluss erreicht die BBOÖ einen wichtigen Meilenstein im Ausbau der digitalen Infrastruktur in Oberösterreich. ■



GENAU MEIN HÖRAKUSTIKER

Besseres Hören muss man nicht sehen!

Testen Sie bei unseren **Hörfreude-Testwochen** fast unsichtbar kleine Hörgeräte kostenlos – und freuen Sie sich über smarte Extras und besseres Sprachverstehen als je zuvor.

Gleich **Termin vereinbaren** unter
0800-311 333 oder auf hartlauer.at/termin

Bis zu **500,-** auf Hörgeräte sparen!*



Alle Gewinner der Hallstätter Kunst- und Möbelgala.

Foto: HTL Hallstatt

MEISTERKLASSE

100-Jahr-Jubiläum

HALLSTATT. Die Kunst- und Möbelgala der HTBLA Hallstatt stand heuer ganz im Zeichen des Jubiläums „100 Jahre Meisterklasse“. Im Kultur- und Kongresshaus wurden nicht nur Höhepunkte aus der Geschichte der Schule präsentiert, sondern auch herausragende Abschlussarbeiten ausgezeichnet.

baum in der HTL Innenraumgestaltung und Holztechnologien, Wolfgang Ramminger für das Meisterstück „Vino-elegance“ (Stehbar), Sarah Kniewasser für das Meisterstück Bildhauerarbeit „Leben auf Rollen“, Jana Grösslbauer und Melina Schrems für das Diplomprojekt „Bürozbau Merlin Technology“ sowie Bianca Nabholz mit der besten Idee „Meilenstein“.

Von 38 nominierten Projekten erhielten neun die Trophäe „Felix“. Die Preisträger waren Johannes Kutzenberger in der Kategorie bestes Instrument mit „Violine DÁcobra“, Laurenz Kriechbaumer für die beste Bildhauerarbeit „Hochmut kommt vor dem Fall“, Paul Schnitzhofer mit einem Sideboard aus Massivholz in der Fachschule Tischlereitechnik sowie Felix Necker für das Möbelstück „Dingi“ im Schwerpunkt Bootsbau.

Weitere Auszeichnungen gingen an Martin Forster für einen Schreibtisch in Esche und Nuss-

Jubiläum und Ausblick

Direktor Christoph Preimesberger kündigte an, dass es ab dem Schuljahr 2026/27 einen Fachschulzweig für Bootsbau geben wird. Im Rahmen der Gala wurde zudem mit historischen Momenten, Fotografien und Modellen die Entwicklung des Schulstandorts dargestellt. Die nächste Gelegenheit, die Schule näher kennenzulernen, bietet sich am Freitag, 10. Oktober, und Samstag, 11. Oktober, wenn die HTBLA Hallstatt ihre Türen für Interessierte öffnet. ■

BALLON FAHREN .COM
07252 73473

Let your soul fly!

Salzkammergut Mühlviertel Alpen

GMUNDNERBERGHAUS

Edler Gourmetgipfel

ALTMÜNSTER. Kulinarischer Red Carpet: Kärntens Top-Koch Hubert Wallner und Fernseh-Koch Mike Süsser begeistern beim exklusiven 4-Hands-Dinner.



Mike Süsser und Hubert Wallner (v. li.) am Gmundnerberg

Foto: Tom Leitner

Wenn sich zwei Koch-Ikonen zusammentun, ist Hochgenuss garantiert. Genau das geschah bei „The Hall of Flavour“ auf dem Gmundnerberg, wo Gastgeber und TV-Koch Mike Süsser – Betreiber des Gmundnerberghauses zusammen mit David Daxner – Spitzenkoch Hubert Wallner vom Wörthersee empfing.

Bereits beim Empfang lag ein Hauch von Red Carpet in der Luft: Champagner-Gläser klangen, elegante Outfits sorgten für Glanz. Im Mittelpunkt stand ein raffiniertes 6-Gänge-Menü, bei dem sich die Handschriften beider Küchenmeister perfekt er-

gänzten. Persönliche Anekdoten der langjährigen Freunde gaben dem Abend zusätzliche Wärme. Eine exklusive Weinbegleitung krönte das Event, das das Gmundnerberghaus als Hotspot für Gourmetkultur und stilvolle Society-Abende bestätigte. Infos und Termine zu den Events unter www.gmundnerberghaus.at ■

PECORARO ∞ PECORARO

POP MEETS KLASSIK

Mit Orchester und Band

Die 3 Generationen

24.10.2025

BAD ISCHL

Kongress & Theaterhaus 19 Uhr

PETER HORVATH

Stolperstein verlegt

VORCHDORF. Am Schlossplatz in Vorchdorf wurde ein Stolperstein für Peter Horvath verlegt. Damit reiht sich die Gemeinde in die Liste jener Orte ein, die mit diesem Mahnmal an die Opfer des Nationalsozialismus erinnern.

Der Stolperstein erinnert stellvertretend an mehrere Burgenland-Roma, die im Zweiten Weltkrieg zur Zwangsarbeit beim Bau der Reichsautobahn herangezogen wurden. Peter Horvath wurde im März 1941 gemeinsam mit dem minderjährigen Franz Horvath und Josef Papai vom RAB-Lager Almtal ins Anhaltelager St. Pantaleon-Weyer deportiert. Von dort verschleppten die Nationalsozialisten sie weiter ins sogenannte „Zigeunerlager“ Lodz/Litzmannstadt. Wie tausende andere wurden sie kurz darauf während einer Deportation nach Kulmhof/Chelmno in speziell präparierten Gaslastwagen ermordet. Vor dem ehemaligen Kirchenwirt erinnerten Bürgermeister Johann Mitterlehner und die grüne Gemeinderätin Bettina Hutterer an das Leid der Volksgruppe während des NS-Regimes. Der Schriftsteller Ludwig Laher schilderte den Leidensweg von Peter



Stolperstein für Peter Horvath Foto: Hutterer

Horvath, der in St. Pantaleon-Weyer zur Zwangsarbeit im Ibm-Waidmoos gezwungen wurde. Nicole Sevik berichtete von ihrer Großmutter Rosa Winter, die als Einzige ihrer Familie überlebte und ein wichtiges Zeugnis hinterließ. Den feierlichen Segen des Stolpersteins übernahm Pater Franz Ackerl.

Im Anschluss fand im Schloss Hochhaus eine Gedenkveranstaltung statt, bei der Bruno Schernhammer über Zwangsarbeit beim Bau der Reichsautobahn in Oberdonau referierte und die systematische Ausbeutung von Sinti und Roma thematisierte. Seit der ersten Stolperstein 1992 vom Kölner Künstler Gunter Demnig verlegt wurde, sind europaweit mehr als 100.000 solcher Gedenksteine entstanden. ■



Wenn es bei allen Zahlen um den Menschen geht.

So weit muss Bank gehen.

ISCHLER GEMEINDERAT

Volksbefragung zu Heizwerk vertagt

BAD ISCHL. Das Thema einer potenziellen Volksbefragung bezüglich des Biomasseheizwerks in den Sulzbachfeldern wurde in der letzten Sitzung des Bad Ischler Gemeinderats besprochen. Die Gemeinderäte kamen zum Ergebnis, die Thematik Volksbefragung erstmal zu vertagen. „Es gilt jetzt zu allererst alle Zahlen, Daten und Fakten auf den Tisch zu bringen“, so Bür-

germeisterin Ines Schiller. Wenn diese vorhanden seien, werde es umfangreiche Gesprächsrunden geben, etwa mit Anrainern, Landwirten und mit den Fraktionen. Sollte danach immer noch eine Volksbefragung notwendig beziehungsweise gewünscht sein, wird diese dann durchgeführt. Das Votum einer möglichen Volksbefragung wäre laut Schiller für sie bindend. ■



Musikalisches Gedenken Einen besinnlichen Akzent setzte die Enthüllung einer Gedenktafel für den Komponisten Carl Lafite im „Haus Belvedere“ in St. Wolfgang. Im Anschluss erklangen in der Wallfahrtskirche zehn seiner Lieder – ein festlicher Rahmen, der zahlreiche Besucher anzog – ein würdiger musikalischer Rahmen mit freiem Eintritt.

Foto: WTG/Marion Hörmändiger

HYPO OOE

Ihre Redakteurin vor Ort

Lisa-Maria Lasserer
+43 7612 63450-2214
l.lasserer@tips.at
www.tips.at



GENUSS AM SEE

Attersee-Schifffahrt und Bachtaverne starten kulinarische Kooperation

ATTERSEEREGION. Die Attersee-Schifffahrt und das Restaurant Bachtaverne in Weyregg starten im Herbst eine Genuss-Kooperation.

Die Attersee-Schifffahrt, ein Traditionsbetrieb seit 1913 und Teil der 1883 gegründeten Stern-Gruppe, beschreitet neue Wege. In Zusammenarbeit mit der Bachtaverne in Weyregg (gegründet 1815) wird das kulinarische Angebot an Bord ausgebaut. Erstmals gibt es nun im November und Dezember an den Donnerstagen besondere Genussfahrten wie „Wild am See“, „Gansl Ahoi“ und weihnachtliche „Bratl-Fahrten“. Zudem werden an den Adventsamstagen auch wieder die Brunchfahrten angeboten.

Das Bachtaverne-Team, bekannt für seine erstklassige regionale Küche, übernimmt die gastronomische Leitung. Familie Kalleitner wird ausgewählte Events auf dem „Klimt-Mahler Schiff“, dem Flaggschiff der Flotte, begleiten. „Es freut uns sehr, unser Know-how als Traditionsbetrieb einzubringen und die Attersee-Schifffahrt kulinarisch mitzugestalten. Wir sind stolz, Teil dieser neuen Genussmomente zu sein“, freut sich Mario Kalleitner. Er betreibt erfolgreich Lokale wie die Bachtaverne und Das Katamaran.

Winterlicher Fahrplan für Feinschmecker

Den Auftakt macht die Themenfahrt „Wild am See“ am Donners-

tag, 6. November, die heimisches Wild, erlesene Weine und Austropop miteinander verbindet. Es folgen die „Gansl Ahoi“-Abende am 13. und 20. November. Bis zum 18. Dezember runden die weihnachtlichen „Bratl-Fahrten“ das Programm ab. An den Adventsamstagen werden außerdem Advent- und Brunchfahrten angeboten.

„Mit dieser Kooperation können wir meinen Traum verwirklichen, die Gastronomie auf Österreichs einziger Künstler-Flotte zu einer einzigartigen Marke weiterzuentwickeln. Das Wichtigste ist, dass wir in der ruhigeren Zeit am See unseren einheimischen Gästen Genuss für alle Sinne in einer einzigartigen Location bieten“, freut sich Doris Cuturi-Stern, Geschäftsführ-



Nathalie und Mario Kalleitner, Doris Cuturi-Stern (v. li.)

Foto: Tom Leitner

erin der Stern Schifffahrt GmbH. Die Genussfahrten laden zu kulinarischen Auszeiten mit Freunden, Abenden zu zweit oder zu stimmungsvollen Weihnachtsfeiern. Tickets und Buchungen unter www.atterseegenussfahrten.at

**LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.**

Karriere an der Rezeption!

Mit einer Lehre als Hotel- und Gastgewerbeassistent:in kannst du deine Leidenschaft für Organisation ausleben. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtige
für mi.*

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

GESCHICHTE

Neuer Schwung für Ischl's Museen

BAD ISCHL. Seit genau einem Jahr leitet Herta Neiß die Museen der Stadt Bad Ischl. In diesem Jahr hat sie viel geschafft, von der Neukonzeption des Ischler Stadtmuseums bis hin zu kreativen Formaten, um vor allem Kinder für Museen zu begeistern. Soeben wurde beiden Museen – dem Stadtmuseum und der Lehárvilla – das Museumsgütesiegel verliehen.



von
LISA-MARIA LASERER

Wenn Herta Neiß morgens aus dem Zug steigt und durch die Ischler Pfarrgasse in Richtung Stadtmuseum geht, wird sie begrüßt. Ein freundliches Nicken hier, ein kurzer Plausch dort – es sind Kleinigkeiten, die zeigen, dass sie angekommen ist. Seit Oktober 2024 leitet die 58-Jährige das Stadtmuseum und die Lehárvilla. Zwei Häuser, die tief mit der Geschichte Bad Ischls verwurzelt sind und die unter ihrer Führung neue Lebendigkeit entfalten. Viel ist in Bewegung geraten.

Von Linz ins Salzkammergut

Neiß stammt aus Wolffern, wohnt aber schon lange in Linz. Nach einer Lehre als Bürokauffrau holte sie die Matura nach und studierte Wirtschaft mit Schwerpunkt Wirtschaftsgeschichte. Sie promovierte am Institut für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, forschte, lehrte und organisierte zugleich Ausstellungen. Doch die Theorie allein erfüllte sie nicht. Sie wollte mitten ins Geschehen, dorthin, wo Geschichte nicht nur studiert, sondern auch erlebbar wird. „Ich bin unglücklich, wenn ich nicht im Museum bin, ich brauche das täglich“, sagt sie heute. Ein Schlüsselmoment für Neiß persönlich war die



Die Ischl-Ausstellung im Stadtmuseum



Foto: Museen der Stadt Bad Ischl



Herta Neiß

Foto: Laserer

OÖ Landesausstellung „Arbeit, Wohlstand, Macht“ in Steyr 2021, die sie gemeinsam mit Michael John kuratierte. Dort zeigte sich, wie sehr sie Ausstellungen nicht nur organisieren, sondern mit Inhalt und Herzblut gestalten konnte. Über das Kulturrauptstadtprojekt „Sommerfrische“ führte ihr Weg schließlich nach Bad Ischl und zu den Stadtmuseen.

Geschichte neu erzählt

Seither hat sie die in die Jahre gekommene Dauerausstellung des Stadtmuseums mit Michael John grundlegend überarbeitet. Heute führen 23 Räume durch die Geschichte des Salzkammerguts. Jeder Raum kreist um ein Leitobjekt, das Geschichten eröffnet und Zusammenhänge sichtbar macht. Besucher bewegen sich nicht mehr durch eine statische Sammlung, sondern durch eine Erzählung, die sich wie ein roter Faden durch die Räume zieht. Auch die Lehárvilla gehört zu ihrem Aufgabenbereich. Dort stehen Leben und Werk des berühmten Operetten-Komponisten Franz Lehár im Mittelpunkt. Neiß setzt auch hier auf neue Zugänge: Hörstationen sollen künftig den Musiker greif-

barer machen: „Die Besucher müssen Lehár hören“, so Neiß. Auch Lehárs umfangreiches Archiv wird Schritt für Schritt erschlossen. Ziel ist es, Lehárs künstlerisches Erbe in eine Form zu bringen, die auch heutige Generationen erreicht. Dass Neiß eine hervorragende Arbeit leistet, bestätigt auch die Verleihung des Museumsgütesiegels, das nur jene Museen bekommen, die strenge Auflagen und Kriterien erfüllen.

Mit Kindern durchs Museum

Besonders wichtig ist ihr, Kinder und Jugendliche für die Häuser zu gewinnen. Für die Jungen gibt es analoge Rätselspiele. Ältere Schüler erkunden die Museen mithilfe einer App. Workshops zu Themen wie Sommerfrische, Nationalsozialismus und Kulturgeschichte ermöglichen vertiefende Einblicke. Ein Höhepunkt war die „Nacht im Museum“: Kinder zogen mit Taschenlampen durch die Räume, schlüpften in Schlafsäcke zwischen den präparierten Tieren der Sammlung und frühstückten am nächsten Morgen gemeinsam. „Ganz besonders gern habe ich die Kinder im Museum“, sagt Neiß.

Blick nach vorne

Die Agenda für die kommenden Jahre ist bereits gut gefüllt. Ein neuer Bereich zur Salzgeschichte wird im Stadtmuseum entstehen, eine große Ausstellung zu Hans Sarsteiner ist in Vorbereitung. Der Sonderausstellungsraum ist bereits bis 2027 verplant. In der Lehárvilla will sie mit der Umsetzung der Hörstationen beginnen. Neiß denkt dabei immer an das große Ganze. Museen sind für sie keine abgeschlossenen Räume, sondern Orte, die die Gesellschaft widerspiegeln. „Geschichte soll nicht verstauben, sie soll berühren“, betont sie.

Dass sie selbst dabei längst Teil von Bad Ischl geworden ist, spürt sie jeden Tag. Reserviertheit habe sie nie erfahren. Stattdessen wird sie begrüßt, in Gespräche verwickelt und nach ihrer Meinung gefragt. Aber auch die Meinung und das Wissen der lokalen Bevölkerung sind der Historikerin sehr wichtig: „Es können immer alle mit Vorschlägen und Ideen zu mir kommen. Ich bin da sehr offen. Ich arbeite ja auch für die Ischler und Ischlerinnen.“ So wachsen nicht nur die Museen mit ihrer neuen Leiterin – auch die Leiterin wächst mit der Stadt. ■

HOTSPRING AUSTRIA

Hausmesse bei HotSpring: Premium-Wellness erleben

GUNSKIRCHEN. Am 10. und 11. Oktober 2025, jeweils von 10 bis 18 Uhr, öffnet HotSpring die Türen des Flagshipstores in Gunskirchen, und lädt zur großen Hausmesse ein.

Präsentiert wird die Welt moderner Premium-Wellness – vom kompakten Freeflow-Whirlpool bis zur eleganten Highlife Collection. Ein besonderes Highlight: das VIGOR Cold Plunge, ein innovatives Kältebecken für Regeneration, Immunsystem und mentale Stärke.

Exklusive Messevorteile

Neben attraktiven Messepreisen, mit bis zu minus 33 Prozent Rabatt, erwarten die Besucher Eintauschaktionen für gebrauchte Pools, Upgrade-Möglichkeiten auf aktuelle Modelle und flexible Leasing-Angebote. Wer HotSpring hautnah erleben möchte, kann ein Probebaden gegen Voranmeldung genießen – einfach Badebekleidung mitbringen.

„Unsere Besucher erleben, was HotSpring einzigartig macht:



Foto: HotSpring

HotSpring lädt zu großen Hausmesse am 10. und 11. Oktober nach Gunskirchen.

seidenweiches Wasser, pure Vitalität und Innovationen, die das tägliche Wohlfühlritual nachhaltig verbessern“, betont Verkaufsleiter Justin Ohrenberger. Geschäftsführerin Verena Radlgruber-Forstinger ergänzt: „Mit der Hausmesse zeigen wir, dass Premium-Wellness und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen – und dass man dieses Gefühl von

HOME of WELLNESS direkt nach Hause holen kann.“

Innovation trifft auf Lifestyle

Die Highlife Collection verkörpert das Premiumsegment: seidenweiches Wasser dank FreshWater®-Salzsystem, intelligente Steuerung, bis zu 55 Hydromassage-Düsen und eine kompromisslose Energieeffizienz. Mit dem VIGOR Cold

Plunge Kältebecken ergänzt HotSpring die Wellness-Welt um ein Ritual für Resilienz und Longevity: UV-C-Sanitationssystem, leiser Betrieb und energieeffiziente Kühltechnik machen es zum Premium-Tool für alle, die mehr suchen als nur den Kältereiz.

Nachhaltigkeit im Mittelpunkt

HotSpring steht seit Jahren für höchste Energieeffizienz: Heizeiten lassen sich an Photovoltaik koppeln, ein Wassertausch ist nur 1x pro Jahr erforderlich und der langlebige TriX®-Filter muss erst nach fünf Jahren getauscht werden. Als exklusives Messe-Special ist die FreshWater® Salzanlage heuer auch bei den Kollektionen Limelight und Hotspot kostenlos inkludiert.

HotSpring. Beyond Water. Pure Vitality. ■ Anzeige

**HotSpring Austria –
HOME of WELLNESS**

Nelkenstraße 12
4623 Gunskirchen bei Wels
T: 07246 80246
E: gunskirchen@whirlpools.at

i



EINLADUNG ins HOME of WELLNESS.

HotSpring Flagshipstore
Gunskirchen bei Wels

10.-11.Oktobe 2025 | 10 - 18.00 Uhr
Termine: gunskirchen@whirlpools.at

HotSpring. Beyond Water. Pure Vitality.

Rabatte
bis -33%
Probebaden
möglich



SPITZENSCHULE

Jetzt einreichen: 1.000 Euro für die Klassenkasse sichern

OÖ. Zum 15. Mal sucht Tips gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und der Sparkasse OÖ nach den beliebtesten und engagiertesten Schulen des Landes. Teamgeist, Einsatz und Kreativität zählen! Mitmachen lohnt sich, denn wie jedes Jahr gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Ab sofort können Oberösterreichs Schulen wieder ihre Projekte einreichen und sich der Wahl zur engagiertesten Schule des Landes stellen. Erlaubt sind abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr wie auch laufende Aktivitäten, Initiativen, Projekttage etc. Der Rückblick auf 2024 zeigt, wie groß das Interesse ist: 74 Schulen machten mit und sammelten gemeinsam insgesamt 35.380 Stimmen – online und per Originalstimmzettel aus den Tips.

Vier unterschiedliche Kategorien zur Auswahl

Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld: Eine fachkundi-



Die Gewinner-Schulen werden bei der Siegerehrung gefeiert.

Foto: Tips

ge Jury wählt in jeder Kategorie die überzeugendsten Projekte aus. Auf die Gewinner warten bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse – ein Anreiz, der sich auf jeden Fall lohnt.

Projekte einreichen und tolle Preise gewinnen

Die Anmeldung erfolgt über den Direktor, eine Lehrkraft oder den Projektteamleiter. Einfach einen aussagekräftigen Projekttitel, mit kurzer Beschreibung, ergänzende Fotos und/oder Videos hinzufügen und schon ist das Projekt im Rennen um den Titel Spitzenschule.

Publikumspreis in den Händen der Leser

Neben den Jury-Entscheidungen gibt es auch einen ganz besonderen Preis: den Publikumspreis. Hier bestimmen die Tips-Leser, welches Projekt ihr Favorit ist. Abstimmen kann man ab 19. November einmal täglich online unter www.tips.at/spitzenschule oder klassisch per Stimmzettel, der in jeder Tips-Ausgabe zu finden ist. Auch in dieser Rubrik erhält der Gewinner zusätzlich einen attraktiven Spezialpreis. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule

Allgemeinmedizin als „Gatekeeper“

OÖ/DEN HAAG. Darüber, wie in den Niederlanden Patienten durch das Gesundheitssystem gelöst werden, machte sich eine Delegation rund um Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) vor Ort ein Bild. Dort hat die Allgemeinmedizin eine „Gatekeeper-Funktion“, der Weg in die Spitalsambulanz führt verpflichtend über den Hausarzt. Für eine solche verbindliche Patientenlenkung braucht es in Österreich aber eine „Hausarztgarantie“, fordert Haberlander. Ein deutlicher Unterschied zeigt sich auch bei den Kompetenzen und Rechten der Pflegekräfte, etwas, dass in Österreich auch nötig wäre, ist die Landesrätin überzeugt.



Foto: Land OÖ/Margot Haag

Alle Inhalte zum Thema



OÖVP: „Vorsprung OÖ“

OÖ. Wie soll Oberösterreich in zehn Jahren aussehen, fragt die OÖVP unter Landeshauptmann Thomas Stelzer in ihrem Zukunftsprogramm „Vorsprung OÖ“. Großes Thema spielt die Künstliche Intelligenz, Oberösterreich soll zur KI-Leitregion werden, so Stelzer. Nach einer Auftaktveranstaltung sind unter anderem Bürger-Dialoge in den Vierteln geplant.

Alle Inhalte zum Thema



Wohnen für Menschen mit Beeinträchtigung

OÖ. Auf „passgenauem Wohnen“ liegt der Schwerpunkt des Ausbauprogramms 2026/27 des Landes OÖ bei Wohnplätzen für Menschen mit Beeinträchtigung. Das Sozialressort investiert rund 3,16 Millionen Euro. 200 neue Plätze entstehen 2026/27.

Alle Inhalte zum Thema



LEBE DEIN TALENT DIE LEHRE.

Lehre, meine beste Strategie!

Mit einer Lehre als Großhandelskauffrau/-mann entscheidest du dich für eine großartige Ausbildung im Bereich Organisation, Logistik und Verkauf. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

Mitten im Leben: eine Lehre im Handel

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
DER HANDEL



Das Eigenheim von Anna Heinzl erhielt die meisten Stimmen.

Foto: Heinzl

VOTING

Eigenheim gekürt

OÖ/NÖ. Tips, Sparkasse OÖ und WOLF Haus haben das schönste Eigenheim gesucht – und gefunden. Das Eigenheim von Anna Heinzl aus Rohrbach hat von den Tips-Lesern die meisten Stimmen erhalten. Sie hat sich gegen jede Menge Konkurrenz durchgesetzt und wurde von unseren Lesern per Online-Voting auf Platz eins gewählt. Anna darf sich nun über einen Scheck von der

Sparkasse OÖ im Wert von 1.500 Euro freuen.

83 tolle Fotos von Eigenheimen haben uns erreicht und unsere Leser haben bis Freitag, 3. Oktober, 10 Uhr, noch für ihre Favoriten gevotet. Insgesamt wurden 33.898 Stimmen abgegeben. Für Anna Heinzl hat es sich besonders ausgezahlt, denn auf sie wartet nun ein Scheck über 1.500 Euro der Sparkasse OÖ. ■



Michaela Ortner, Stephan Unterberger, Nika Zubovic, Ines Schiller, Alfred Weidinger vor dem Siegerbild „Faceless yet present“ (von links) Foto: Stadtgemeinde Bad Ischl

YOUNG ART

Kunst-Gewinnerinnen

BAD ISCHL. Beim Finale des europäischen Kunstwettbewerbs Young Art Bad Ischl 2025 präsentierten Nachwuchskünstler aus dem Salzkammergut sowie den Partnerstädten Opatija und Gödöllő ihre Werke einer Jury und dem Publikum. Die hochkarätige Jury wählte Nika Zubovic aus Opatija mit dem Werk „Faceless yet present“ zur Gewinnerin des Wettbewerbs. Den zweiten Platz belegte die 16-jäh-

rige Alexandra Zopf aus St. Gilgen mit „Stage Five 1“. Den dritten Platz erzielte Csenge Fazakas aus Gödöllő mit „Mountain fall II“. Alle Werke der neun Finalisten sind noch bis Montag, 13. Oktober in der Trinkhalle Bad Ischl zu sehen. Die zehn Bewerber aus dem Salzkammergut präsentieren ihre Arbeiten zudem bis 14. Oktober in der Galerie des Kunstforums Salzkammergut in Gmunden. ■

BÜRGEREHRUNG

Auszeichnungen

GMUNDEN. Im Stadttheater Gmunden wurden zehn verdiente Bürger für ihr besonderes Engagement geehrt. Das Verdienstzeichen in Bronze erhielten Eva Mayr, sowie Horst Nussbaumer. Das Verdienstzeichen in Silber ging an Thomas Bergthaler, Johann Forstinger, Peter Hammerschmidt, Michael Kie-

nesberger, Heinz Schießer, Rudolf Steiner, sowie an Maria Wicker.

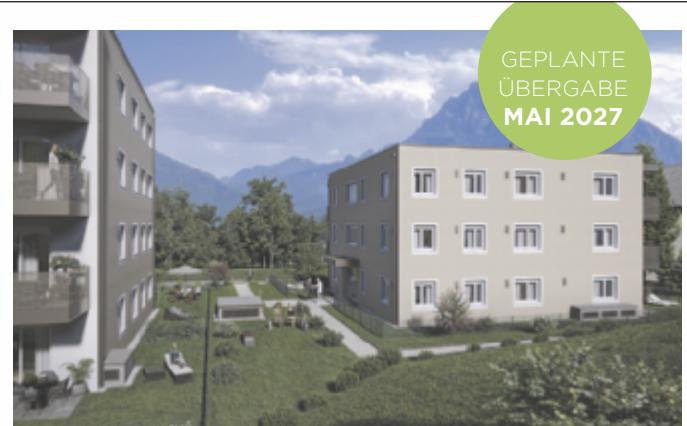
Goldene Auszeichnung

Das Verdienstzeichen in Gold wurde Bernhard Ebner verliehen, jahrzehntelanger Obmann des Bergrettungsdienstes Gmunden. ■



Foto: Stadtgemeinde Gmunden

Die ausgezeichneten Gmundner Persönlichkeiten mit Bürgermeister Stefan Krapf, Vizebürgermeisterin Ulrike Feichtinger und Sozialamtsleiterin Emina Kazic.



ALTMÜNSTER Münsterstraße

**25 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption**

- > 57 m² bis 92 m² Wohnfläche
- > 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
- > Eigengarten/Terrasse/Balkon/Loggia
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Pelletsheizung, Komfortlüftung
- > HWB Ref. SK 36 fGEE, SK 0,71

Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



ÖWOHNBAU

DACH- UND FASSADENTAG 2025

Dachdecker ehrten ihre Weltmeister und Unternehmerjubilare

ÖÖ. Der diesjährige Dach- und Fassadentag der öö. Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler bei der Firma Swisspearl Österreich GmbH in Vöcklabruck brachte neben einem Betriebsrundgang durch die Produktionshallen der Firma Swisspearl aktuelle, fachspezifische Inputs für die Branche.



(V. l.) D. Hofer, B. Gösweiner, Landesinnungsmeister J. Innocente Fotos (3): WKÖ



Innungsgeschäftsführer M. Hofer (li.) und Landesinnungsmeister J. Innocente (re.), gratulierten den Vertretern der Dachdecker- und Spenglerbetrieben zur langjährigen Selbständigkeit sowie W. Strasser (2. Reihe, li.) für seine langjährige Tätigkeit für die Landesinnung und den beiden Dachdecker-Weltmeister D. Hofer und B. Gösweiner (Mitte, vorne)

Eröffnet wurde die Fachveranstaltung mit dem Top-Speaker, international ausgezeichneten Innovator, watchado-Gründer und Autor Ali Mahlodji. In seinem Vortrag „Generation next: Führen der neuen Generation“ zeigte er Ideen auf, wie man sich als attraktiver Arbeitgeber positioniert. Denn die neue Generation stellt das Denken, Handeln und Fühlen von Unternehmen völlig auf den Kopf und somit kommt es auch zu neuen Herausforderungen.

In seinem Vortrag sprach Ali Mahlodji auch über seinen Lebensweg. Vom Flüchtling und Schulabrecher mit über 40 Jobs, auch in der Baubranche, hat er bereits einen erstaunlichen Lebenslauf vorzuweisen, bevor er die Web-Berufsorientierungsplattform watchado gründete. Als internationaler Keynote-Speaker und „Philosoph der Arbeitswelt“ hat er bereits Hunderttausende Menschen mit seinen

Vorträgen, Workshops und Online-Programmen inspiriert und weiß genau, was die Jungen heute und zukünftig wollen. Denn die neue Generation ist mit Digitalisierung aufgewachsen und lebt Veränderung. Genau von dieser Dynamik können unsere Unternehmen profitieren und sollten deshalb ihre internen Strukturen flexibilisieren.

Auszeichnungen übergeben
„Aktuelle und praxisnahe Informationen aus erster Hand zeichnen unseren Dach- und Fassadentag aus. 80 Vertreter aus

öö. Dachdecker-, Glaser- und Spenglerbetrieben zeigen, dass unser Veranstaltungsformat gut angenommen wird“, freut sich Landesinnungsmeister Jürgen Innocente.

Neben der Ehrung für langjährige Selbständigkeit stand die feierliche Auszeichnung der Dachdecker-Weltmeister Daniel Hofer (Kapl Bau GmbH) und Bernhard Gösweiner (Dach Wieser GmbH) im Mittelpunkt. Landesinnungsmeister Innocente und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer überreichten diese feierlich. ■

Anzeige



Vortragender Ali Mahlodji

MEHR FÜR OBERÖSTERREICH

Wir gratulieren zur
2.000 Ausgabe!

in www.vkb.at

VKB
IHR BANK. IHR ERFOLG.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Christian Seithuber
Tel.: +43 664 8157757
c.seithuber@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung





Alarm in den Gelenken

KEIN GRUND ZUR VERZWEIFLUNG!

Ab dem 50. Lebensjahr treten häufig die ersten Probleme mit den Gelenken auf. Zeit, zu handeln! Die speziellen Arzneitropfen Rubaxx Plus (Apotheke, rezeptfrei) enthalten zwei starke Wirkstoffe gegen Gelenk- und Muskelschmerzen!

Um Gelenkschmerzen wirksam und schonend zugleich zu behandeln, haben Wissenschaftler ein spezielles Schmerzmittel entwickelt: Rubaxx Plus Tropfen (Apotheke). Der darin enthaltene Arzneistoff *T. quercifolium* wirkt nicht nur schmerzlindernd in Muskeln und Gelenken, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überan-

strenungen. *Phytolacca americana* hat sich laut Arzneimittelbild bei geschwollenen Gelenken als wirkungsvoll erwiesen! Gemeinsam ergeben sie den einzigartigen 2-fach-Komplex von Rubaxx Plus.

Individuell dosierbar, Wirkung ohne Umwege

Durch die Darreichungsform als Tropfen werden die Wirkstoffe direkt über die Mundschleimhäute aufgenommen und können ihre Wirkung ohne Umwege entfalten. Zudem können Betroffene Rubaxx Plus ganz individuell und je nach Stärke der Schmerzen dosieren. Das Beste: Die Arzneitropfen wirken 100 % natürlich und sind gut verträglich. Nebenwirkungen wie Magenpro-

bleme sind nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. So können die Rubaxx Plus Tropfen auch bei chronischen Schmerzen eingenommen werden, ohne den Körper zu belasten.

Fragen auch Sie in Ihrer Apotheke nach den rezeptfreien Rubaxx Plus Tropfen!

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Plus Tropfen
(PZN 4971321)

www.rubaxx.at



RubaXX®

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX PLUS Tropfen. Wirkstoffe: *Rhus toxicodendron* Dil. D6, *Phytolacca americana* Dil. D4. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerzen in Gelenken und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Schwindel natürlich behandeln

Alles dreht sich, die Erde wankt – zahlreiche Menschen leiden täglich unter Schwindelbeschwerden. Das Nervensystem sendet ständig Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn. Wird diese Übertragung gestört, kommen die Informationen fehlerhaft im Gehirn an. Die Folge: Schwindelbeschwerden. Doch ein rezeptfreies Arzneimittel kann Schwindel unterschiedlicher Ursache bekämpfen: Taumea Tabletten (Apotheke).

beschwerden. Eine natürliche Arzneispezialität schenkt Betroffenen Hoffnung: Taumea Tabletten (rezeptfrei).

Spezielle Hilfe bei Schwindel

Das Besondere an Taumea sind die

beiden natürlichen Wirkstoffe *Anamirta cocculus* und *Gelsemium sempervirens*. Schon im 16. Jahrhundert wurden die getrockneten Früchte der *Anamirta cocculus* von Seefahrern erfolgreich bei Schwindel eingesetzt.

Die Heilkraft der Extrakte aus der *Gelsemium*-Wurzel schätzten bereits die Urvölker Nordamerikas. Die Kombination aus beiden Arzneistoffen ergibt den speziellen Dual-Komplex von Taumea, der Hilfe bei Schwindel unterschiedlicher Ursache leisten kann. Und das ohne bekannte Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Wichtig: Wenn Schwindel akut und plötzlich auftritt, sollte ein Arzt die Ursache abklären.



Wie Schwindelbeschwerden entstehen

Das Nervensystem sendet ständig Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn. Wird diese Übertragung gestört, kommen die Informationen fehlerhaft im Gehirn an. Die Folge: Schwindel-

Für Ihre Apotheke:

Taumea Tabletten

(PZN 4466706)



www.taumea.at



Weltrekordversuch von Franz Müllner (Bildmitte)

Foto: Matthias Jandl

FRANZ MÜLLNER

Weltrekordversuch

ST. WOLFGANG. Franz Müllner, bekannt als „The Austrian Rock“, brachte gemeinsam mit 55 Kindern einen Heißluftballon aus der Luft wieder zu Boden. Das Rekordinstitut Deutschland bestätigte die Leistung, unterstützte

wurde die Aktion von der Balloon and Airship Company Tucek sowie der Wolfgangsee Tourismus Gesellschaft. Als Rekordrichter war Ex-Skistar und Olympiamedaillengewinner Hans Enn vor Ort. ■

**EINE SCHULE
VIELE BILDUNGSWEGE
WO SETZT DU
DEINEN SCHWERPUNKT?**

HTBLA HALLSTATT

HTL Innenarchitektur & Holztechnologien

- / Raum- und Objektgestaltung
- / Restauriertechnik

FACHSCHULEN

- / Tischlereitechnik
- / + Bootsbau
- / Bildhauerei
- / + Kunstdrechserei
- / Instrumentenbau

MEISTERSCHULEN

- / Tischlerei
- / Bildhauerei
- / Drechserei
- / Instrumentenbau

TAGE DER OFFENEN TÜR 2025

10. | 11. Oktober

13-17 Uhr | 9-15 Uhr

WWW.HTL-HALLSTATT.AT

KASBERG

Zukunfts-Prüfung

GRÜNAU. Die Zukunft des Skigebiets Kasberg steht auf dem Prüfstand: Eine externe Analyse soll klären, ob eine Übernahme durch die OÖ Seilbahnholding sinnvoll ist.

Das Land Oberösterreich lässt die wirtschaftliche und rechtliche Lage des Skigebiets Kasberg in Grünau-Almtal extern prüfen. Hintergrund ist ein Ansuchen der Betreiber, die Anlage an die OÖ Seilbahnholding zu übergeben. Zwar ist ein Skibetrieb für die Wintersaison 2025/26 angekündigt, doch soll eine unabhängige Analyse Klarheit über die vergangenen zehn Jahre, die aktuelle finanzielle Situation und notwendige Investitionen bringen.

Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner betont, dass eine neutrale Ent-



Skifahren Kasberg Foto: Kasberg Betriebs GmbH

scheidungsgrundlage notwendig sei, um über eine mögliche Übernahme mit Steuergeld zu entscheiden. Gespräche mit Grund-eigentümern und regionalen Partnern wurden bereits geführt. Der Kasberg gilt als wichtiger Natur-, Sport- und Tourismusstandort im Almtal, doch müsse jede Lösung langfristig tragfähig sein. ■

VEREINSAKADEMIE OÖ

Viel Neues für Vereine

OÖ/LINZ. Die Vereinsakademie OÖ präsentiert sich mit frischem Auftritt: Eine neue Homepage, ein neues Logo und ein überarbeitetes Vereinshandbuch begleiten den Start des Online-Videokurses „Erfolgreiche Vereinsführung“. Der Kurs umfasst Themen wie Vereinsrecht, Datenschutz, Veranstaltungsorganisation, Öffentlichkeitsarbeit, Wertschätzung und Vereinsbesteuerung. Die Module sind flexibel online abrufbar und können ab sofort einzeln oder im Paket gebucht werden. Ergänzend gibt es monatliche Zoom-Sitzungen mit Experten für den direkten Austausch.

Auch das Vereinshandbuch, das kostenlos heruntergeladen werden kann, wurde neu strukturiert und grafisch modernisiert, um Informationen für Funktionäre noch praxisnaher zugänglich zu machen.

Foto: Land OÖ/Peter Mayr
LH Thomas Stelzer (l.) und Vereinsakademie-Obmann Günther Lengauer**Für Vereinspreis einreichen**

Noch bis 19. Oktober läuft die Einreichfrist für den Vereinspreis 2025. Gemeinsam mit Tips holt die Vereinsakademie herausragende Projekte heimischer Vereine vor den Vorhang. Verliehen wird der Preis (Preisgeld gesamt 2.900 Euro) am 26. November durch Landeshauptmann Thomas Stelzer. ■

Weitere Infos und Online-Bewerbung: vereinsakademie.at

EHRUNGEN

Familie Koller aus Gosau mit drei Gold-Auszeichnungen geehrt

GOSAU/KITZBÜHEL/BEZ. Beim Jubiläumsevent des Internationalen Skiareatests wurden die Preise in Rosi's Sonnberghütten vergeben. Unter den 450 Gästen aus dem gesamten Alpenraum konnten sich sowohl die Gosauer Hoteliers Gottfried und Manuela Koller als auch die Skiregion Dachstein West über zahlreiche Auszeichnungen freuen.

Gottfried Koller, Eigentümer des Landhaus Koller in Gosau, erhielt die Ehrung als „Touristiker des Jahres 2025“. Zusätzlich wurde das Hotel in den Kategorien „Eventtrophy – Dachstein Alpentrophy“ sowie „Fun und Action“ jeweils mit Gold prä-



Rupert Schiefer, Anton Kirchgasser, Gottfried und Manuela Koller, Klaus Höningsberger, Stephan Winter (von links)

Foto: Skiareatests

miert. „Die Auszeichnung freut uns natürlich sehr und wir sind sehr stolz. Es ist immer Teamarbeit, die dahinter steckt und solche Auszeichnungen möglich macht“, so Familie Koller.

Das Bergbahnen-Team wurde gleich mit mehreren Spitzenebewertungen bedacht. So erhielt die Region Triplegold als „Erlebnis- und Familienberg 2025“. Zudem gab es Doppelgold in den Katego-

rien „Marketingtrophy“, „Pistenfahrertrophy“, „Sicherheitstrophy“ sowie „Internationales Pistengütesiegel“ und „Internationales Skitourengütesiegel“.

„Starkes Signal“

Vorstand Rupert Schiefer von den Bergbahnen Dachstein Salzkammergut erklärte dazu: „Für mich sind diese Auszeichnungen ein starkes Signal: Sie zeigen, dass konsequente Arbeit und Weiterentwicklung am Berg Wirkung zeigen – im Winter ebenso wie im Sommer. Ein Ergebnis, das uns motiviert, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und Qualität, Innovation und Naturerlebnis nachhaltig miteinander zu verbinden.“ ■

KI-generiertes Bild (Midjourney)

OÖVV
Der Verkehrsverbund

Easy upgraden

Jetzt auf das Jugendticket-Netz
upgraden und
immer mit den Öffis
in ganz OÖ
unterwegs sein.

SCHÜLER -
TICKET
oder
LEHRLINGS -
TICKET

Aufpreis: 80,40 Euro*

JUGENDTICKET-
NETZ

Alle Öffis in OÖ mit nur einem Ticket!

* inkl. Bearbeitungsgebühr

SO
FUNKTIONIERT
DAS UPGRADE

DAS NEUE BFI OÖ KURSPROGRAMM FÜR 2026 IST DA!



www.bfi-ooe.at/KP26



Gabby erlebt ein katztastisches Abenteuer.

Foto: 2025 Universal Pictures

KINOTIPP

Gabby's Dollhouse

Mit „Gabby's Dollhouse: Der Film“ bringt DreamWorks Animation die weltweit erfolgreiche Serie für ein erstes, miaufregendes Kinoabenteuer endlich auf die Leinwand. Dabei erlebt Gabby (Laila Lockhart Kraner) ein katztastisches Abenteuer: Bei einem Roadtrip mit ihrer Großmutter Gigi (Gloria Estefan) in Richtung Katz Francisco gerät ihr über alles geliebtes, kunterbuntes Puppenhaus in die Pfoten der

exzentrischen Katzenliehaberin Vera (die Oscar-nominierte Kristen Wiig). Schnell muss Gabby all ihre cleveren Kätzchen zusammertrommeln, um mit Hilfe der kleinen Freunde ihren kostbarsten Besitz zu retten. ■

Anzeige

„Gabby's Dollhouse: Der Film“

Ab 9. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

WEBLAB

Online-Workshops für junge Entdecker

OÖ. Das Angebot der KinderUni OÖ geht in die sechste Runde. Fünf Tage lang können Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 15 Jahren kostenlos an spannenden Online-Workshops teilnehmen, direkt und bequem von zu Hause aus.

Foto: KinderUni OÖ
Programmieren, Experimentieren und spielerisch die digitale Welt entdecken.

Im Weblab haben junge Teilnehmer von Montag, 27. bis Freitag, 31. Oktober die Möglichkeit, in vielfältige digitale Welten einzutauchen. Dabei steht nicht nur der Spaß im Vordergrund, sondern auch das Sammeln wichtiger Erfahrungen im Umgang mit Technologien, Medien und Informationen. Ein zentrales Thema ist der sichere Umgang mit Daten, Fake News und Deepfakes. Die Teilnahme ist

kostenlos, die Plätze sind jedoch begrenzt. Wer Lust hat, seine Kreativität, Forscherfreude und digitalen Fähigkeiten weiterzuentwickeln, sollte sich rechtzeitig anmelden. ■

Infos und Anmeldung unter:
www.kinderuni-ooe.at/weblab

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 8.+9. Okt.

bis 7:15 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: alle Zwiebeln stecken und setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Würzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; guter Hochzeitstag

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare schneiden; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

FR 10. Oktober

bis 07:14 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umtopfen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

SA 11. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

SO+MO 12.+13. Okt.

bis 08:30 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:
Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Neupflanzungen vornehmen; Rasen und Hecken schneiden; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Kopfsalat setzen und säen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Entschlackungskurse beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

DI 14. Oktober

ab 12:45 Uhr Löwe – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 15. Oktober

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerenträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten; lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen der Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen zum Einwintern vorbereiten; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 16. Oktober

ab 20:10 Uhr Jungfrau – absteigender M. – S. g.

tips.at/mondkalender**CLEVER GELÖST**

Leeb-Anbaubalkone: Wohnraum erweitern

öö/NÖ. Ein Anbaubalkon von Leeb schafft zusätzlichen Wohnraum und steigert die Lebensqualität. Ob Neubau, Altbau oder nachträglicher Anbau – Leeb bietet für jedes Gebäude die passende Lösung, individuell angepasst und in hochwertigem Design.



Foto: Leeb

Die Varianten

Ein Vorstellbalkon ist freistehend und stabil, er eignet sich ideal für Gebäude ohne tragende Wandbefestigung. Der Anbaubalkon mit Stützen wird an der Wand befestigt, Bodenstützen sorgen für maximale Stabilität. Der freitragende Anbaubalkon besticht dank moderner Technik durch ein elegantes Design ganz ohne Bodenstützen. Ein Anbaubalkon steigert die Lebensqualität und den Wert der Immobilie, ist dank der patentierten Alu Comfort

Plus®-Beschichtung wartungsfrei und langlebig und wird nachhaltig in Kärnten produziert. Mit über 200 Modellen aus Aluminium, Glas oder in täuschend echter Holzoptik bietet Leeb grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten. Gleich einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren und die Vielfalt von Leeb selbst erleben. ■

Anzeige

Kostenlose Hotline:
0800 202013
www.leeb.at

BAYERN UND ÖSTERREICH

Kompetenzregion für „grüne Gase“

Mit dem von der EU kofinanzierten Interreg-Projekt „BioH2Region“ wollen Bayern und Österreich eine Kompetenzregion für biogenen Wasserstoff und „grüne Gase“ aufbauen.

Grüner Wasserstoff wird durch den ausschließlichen Einsatz erneuerbarer Energien hergestellt. Grünes Gas ist ein Sammelbegriff für gasförmige Energieträger, die im Gegensatz zu fossilem Gas erneuerbar und klimaneutral sind. Die Basis dieser Gase sind ökologische Reststoffe oder überschüssiger Ökostrom.

Zum Wissensaustausch zwischen den beiden Ländern wurde eine Veranstaltungsreihe gestartet. Gastgeber des Auftakts war der Cleantech-Cluster in Linz. Fazit der Experten: „Grüne Gase“ gelten als Schlüssel zur klimaneutra-

len Industrie – doch es fehlt an klaren gesetzlichen Rahmenbedingungen. Marie-Theres Holzleitner-Senck vom Energieinstitut an der Johannes Kepler Universität Linz bezeichnete den Clean Industrial Deal der EU als „Kernstück der neuen Industriepolitik“. Dieser sei geprägt von drei zentralen Herausforderungen: Klimawandel, Wettbewerbsfähigkeit und die Abhängigkeit von kritischen Rohstoffen. Für Unternehmen bedeute das, Chancen frühzeitig zu erkennen und neue Technologien aktiv zu nutzen.

Komplexe Vorgaben

Auch Jovana Winkler vom Energieinstitut an der JKU betonte die Bedeutung von „grünen Gasen“ wie Biogas, Biomethan und „grünem“ Wasserstoff. Sie können fossile Energieträger ersetzen und



Das Team von „BioH2Region“ (v. l.): Miriam Bleck (Hochschule Landshut), Bernhard Zettl (FH Wels), Julia Weyermayr und Michaela Streicher (beide Business Upper Austria), Sebastian Hirsch (Centouris), Emily Meyer (Centouris)

Foto: Business Upper Austria

zur Stabilisierung des Energiesystems beitragen. Gleichzeitig sei die Umsetzung für Projektentwickler schwierig, da die regulatorischen Vorgaben komplex und laufend im Wandel seien.

Deutlich unter dem Ziel

Lorenz Strimitzer von der Österreichischen Energieagentur verwies darauf, dass in Österreich die Produktion von erneuerbarem Gas stagniert. Während Frankreich und Italien mit klaren Gesetzen den Markthochlauf schaffen, liege man

hierzulande mit derzeit rund 123 Gigawattstunden eingespeistem Biomethan deutlich unter dem Regierungsziel von 6.500 Gigawattstunden. „Der Ausbau ist möglich, aber nur mit klaren, praxisnahen gesetzlichen Regelungen“, so Strimitzer. Auch Benedikt Hasibar von der RAG Austria AG zeigte Hürden auf: unklare Definitionen, fehlende gesetzliche Grundlagen für Speicherung und Transport, Einschränkungen beim Herkunftsnnachweis von „grünem“ Wasserstoff. ■

Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

Tierwohl

Klima & Umwelt

Umgang mit Geld

Bewegung in der Schule

In Kooperation mit:

SPARKASSE **LANDESRÄTIN FÜR BILDUNG** **Tierschutz** **Klimaschutz**

greiner

Wir gestalten die Zukunft aktiv.

Als ein weltweit führender Hersteller von Kunststoff- und Schaumstofflösungen arbeiten wir täglich daran, unsere Produkte weiterzuentwickeln und neu zu denken. Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir das Ziel, eine zirkuläre Zukunft zu realisieren und setzen daher auf ambitionierte Klimamaßnahmen. Wir sind überzeugt, dass wir den Wandel aktiv mitgestalten können.

SAISONSTART

Kasberg startet fix am 6. Dezember

GRÜNAU. Die Skisaison 2025/26 im oberösterreichischen Familienskigebiet Kasberg ist fixiert. Während die Wintervorbereitungen laufen, lockt das Almtal aktuell mit Natur und Erholung im Herbst.

Am 6. Dezember 2025 startet der Kasberg in die neue Wintersaison – das ist nun fix. Nach zwei wirtschaftlich erfolgreichen Jahren bleibt der „Schnee in deiner Näh“ ein beliebter Anziehungspunkt für Familien. Trotz schwieriger Schneeverhältnisse und veralteter Beschneiungsanlagen kamen im vergangenen Winter über 100.000 Gäste. Die Bedeutung eines zentral gelegenen, leistbaren Skigebiets im oberösterreichischen Zentralraum ist damit klar erwiesen. Um die Zukunft langfristig abzusichern,



Der Winterbetrieb am Kasberg startet im Dezember.

Foto: OÖ Tourismus



Friedrich Drack

Fotos: Kasberg Bergbahnen

schwieriger Schneeverhältnisse und veralteter Beschneiungsanlagen kamen im vergangenen Winter über 100.000 Gäste. Die Bedeutung eines zentral gelegenen, leistbaren Skigebiets im oberösterreichischen Zentralraum ist damit klar erwiesen. Um die Zukunft langfristig abzusichern,

Geschäftsführer Friedrich Drack. Auch im Sommer zeigt sich das Almtal stark. Rund um den Almsee, das Hochberghaus und die Kasberg-Bergwelt lockt ein breites Naturangebot – vom Spaziergang bis zur Klettertour, Tierparkbesuche und Badeplätze

bieten Abwechslung für Körper und Geist. „Sommer und Winter schaffen ein Erlebnis ganz im Sinne des nachhaltigen Tourismus – nah, klimafreundlich und leistbar für alle“, betonen die Vorstände der Fördergenossenschaft Lebenswertes Almtal. ■

Di, Do, Fr: 9.00 - 12.00 & 14.30 - 18.00 Uhr

Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

IN PETTO
Second Hand

Stilvoll & nachhaltig.

**Entdecke die
Schönheit aus
zweiter Hand.**

Andrea Nusko



**Kirchenplatz 29
4643 Pettenbach**

fotocredit: canva, Leisa Fotografie

JUGEND-IMKERTREFF

Pettenbacher siegt

PETTENBACH. Felix Thalhuber aus Pettenbach sicherte sich den Sieg beim Jugend-Imkertreffen 2025 in Linz und vertritt Oberösterreich 2026 beim Bundesbewerb.

Felix Thalhuber aus Pettenbach gewann das Jugend-Imkertreffen 2025 des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht in Linz und wird Oberösterreich 2026 beim Bundesbewerb vertreten. Für den 16-Jährigen ist die Imkerei längst mehr als ein Hobby.

Seine Begeisterung steckte sogar seinen Vater an – inzwischen betreibt die ganze Familie gemeinsam die Imkerei. Das Jugend-Imkertreffen bot den Jugendlichen nicht nur den Wettbewerb, sondern auch spannende Einblicke in die Verbandsimkerei und das Labor. Am Ende



Preisträger und Verantwortliche

Foto: OÖ. Landesverband für Bienenzucht

entschied Felix den Bewerb knapp für sich: Mit nur einem Punkt Rückstand folgte Eva Gründlinger aus Wolfsegg, Bronze ging an seine Schwester Ellena Thalhuber.

„Wir sehen in unserem Nachwuchs die Zukunft der Imkerei“, betonte Jugendreferent Dietmar Fageth. ■



UNSERE LEISTUNGEN:

- 😊 Dacheindeckungen & Sanierungen:
Prefa, Ziegel, Blechbahnen, Profibleche und Eternit
- 😊 Flachdacharbeiten & Dachterrassen
- 😊 Hinterlüftete Blechfassaden
- 😊 Dachflächenfenster
- 😊 Einfassungen aller Art
- 😊 Reparaturen nach Hagel-, Schnee- & Sturmschäden

📞 0664 / 41 78 957
✉️ peter@pv-beiskammer.at
🌐 www.pv-beiskammer.at

LAUFEN

Johanna Simmer erobert die Trails

SCHARNSTEIN. Von Scharnstein bis Chamonix: Johanna Simmer läuft allen davon – selbst mit 52 Jahren erobert sie die härtesten Trails der Welt.

Johanna Simmer aus Scharnstein ist eine der besten Trailläuferinnen im Bezirk Gmunden. Eine Silbermedaille beim prestigereichen UTMB in Chamonix ist ein Karriere-Highlight. Doch es sollen noch viele weitere Laufhöhepunkte folgen. Dass es im Bezirk Gmunden ausgezeichnete Läufer gibt, ist allseits bekannt. Sie sind schnell und trainieren viel. Seit Jahren steigt das Niveau bei den lokalen Laufrennen im Salzkammergut ins Unbeschreibliche. Die Leistungen, die in den letzten Jahren geboten werden, hätten vor 20 Jahren noch fürs Nationalteam gereicht. Johanna Simmer ist eine

von diesen Läuferinnen, deren Leistung für Laien fast unglaublich klingt. Die 52-jährige vierfache Mutter aus Scharnstein ist nicht nur schnell, sondern hat anderen Läufern etwas voraus: Fast niemand ist so langlebig im Sport wie sie. Simmer ist studierte Sportwissenschaftlerin und berät Sportler gemeinsam mit ihrer Schwester Josefine in Sachen Training und Ernährung. Dabei ist sie nicht nur auf Läufer spezialisiert, sondern arbeitet auch mit anderen Ausdauersportlern. Darüber hinaus engagiert sie sich auch im Traunsee Trailrunning Club, einem Laufclub mit Sitz in Gmunden. Simmer läuft, seitdem sie denken kann. Waren es anfangs eher flache Läufe, so wie etwa der Barcelona Marathon, hat die Scharnsteinerin doch sehr bald ihre Liebe zum Trail entdeckt. ■



Johanna Simmer unterwegs beim Traillauf

Foto: Sportograf

HAUS mit GRUNDSTÜCK

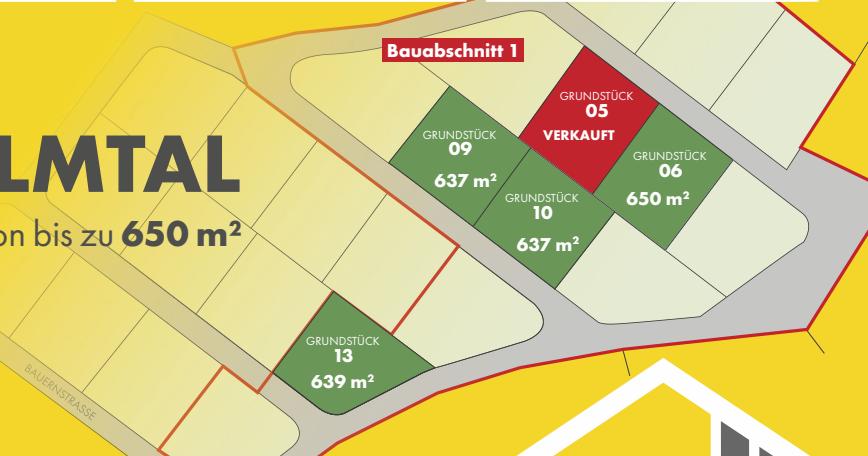


Bauernstraße – GRÜNAU IM ALMTAL

4 GRUNDSTÜCKE mit einer Größe von bis zu **650 m²**



wolfhaus.at
07615 300-260



Exklusiv in Verbindung mit einem **WOLF**-Haus



WINZERGLÜCK

Der Weinbau ist zurück im Almtal

SCHARNSTEIN. Nach Jahrhunderten wächst in Scharnstein wieder Wein. Hannes und Daniela Lichtenwagner ernten erstmals eigene Trauben und setzen auf robuste PIWI-Sorten.

Im Almtal lebt eine fast vergessene Tradition neu auf: Weinbau. Hannes und Daniela Lichtenwagner lesen erstmals ihre eigenen Trauben in Scharnstein. Auf 1.000 Quadratmetern reifen Souvignir Gris und Sauvignac für Weißwein sowie Cabernet Jura für Rotwein. 2020 und 2021 setzten sie 490 Rebstocke in einen sonnigen Südosthang. Nach einer kleinen Testernte 2022 (15 Kilogramm) konnten heuer im September über 200 Kilogramm sorgfältig selektierter und gesunder Almtaler Weintrauben eingebracht werden. Künftig

sollen pro Jahr je ein Fass Scharnsteiner Rot- und Weißwein mit je 225 Litern gefüllt werden. Hannes Lichtenwagner ist derzeit der einzige Winzer im Almtal. Überlieferungen belegen jedoch, dass hier schon vor Jahrhunderten Wein wuchs.

„Der Weinbau kehrt jetzt zurück, auch durch den Klimawandel“, erklärt der 46-Jährige. In Oberösterreich gibt es mittlerweile rund 70 Winzer auf 100 Hektar.

Der Quereinsteiger, gelernter Elektrotechniker, handelt seit Jahren erfolgreich mit Wein und betreut rund 1.000 Kunden. Für den eigenen Weingarten setzt er auf pilzwiderstandsfähige PIWI-Sorten, biologischen Anbau und Mischkultur aus Bäumen, Gras und Reben. Seine Frau Daniela betreibt eine Praxis für Körper-



Daniela und Hannes Lichtenwagner

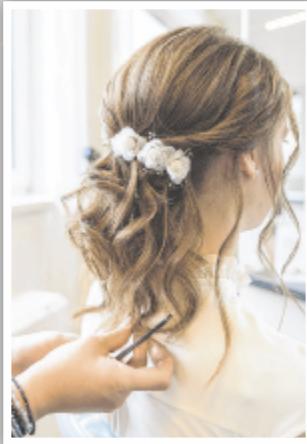
Foto: Jacqueline Flasch

und Energiearbeit und unterstützt das Projekt. Käufer für den ersten Scharnsteiner Wein sieht

Lichtenwagner genug – der Trend geht klar zu regionalen Spezialitäten. ■

DEIN PERFEKTER AUFTRITT – ob Maturaball, Debütantin oder Braut!

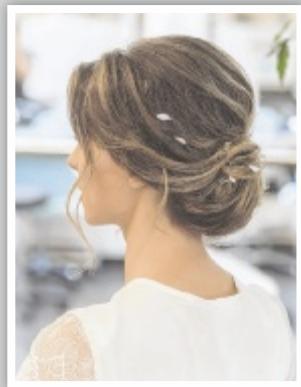
Salon Kohler



in Eberstalzell
& Vorchdorf



sorgt mit
individuellem Styling
für deinen
großen Moment ...



WANDERN

Rätselspaß trifft Naturabenteuer

GRÜNAU. Ein neues Outdoor-Rätselmärchen verzaubert das Almtal: „Hexe Kranawitta“ bringt Kinder und Erwachsene in Grünau am Kasberg spielerisch zurück in die Natur.

In einer Zeit, in der Kinder immer seltener echte Abenteuer im Freien erleben, setzt ein neues Familienangebot im Salzkammergut ein besonderes Zeichen. Mit „Hexe Kranawitta“ wurde ein liebevoll inszeniertes Outdoor-Rätselmärchen ins Leben gerufen, das Generationen verbindet und Naturerlebnisse mit Spiel und Fantasie verknüpft. Das Projekt wurde vom Hochberghaus und dem Tourismusverband Traunsee-Almtal initiiert und von Martin Fischer aus Vorchdorf umgesetzt.

Startpunkt des Abenteuers ist das Hochberghaus in Grünau im Almtal.

Von dort führen zwei märchenhafte Wanderrouten durch die Bergwelt des Kasbergs – gespickt mit insgesamt 25 kreativen Rätselstationen. Dabei entfaltet sich entlang der Kasbergalmrunde eine spannende Geschichte: Die junge Rosalie begibt sich auf die Suche nach ihren verwunschenen Brüdern und trifft dabei auf zauberhafte Begleiter wie den Wichtel Zilpian Funkelfuß und natürlich auf die geheimnisvolle Hexe Kranawitta, Lehrerin der verborgenen Hexenschule im Almtal.

Für Kinder ab fünf Jahren

Das Outdoor-Erlebnis richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und deren Familien – und ist völlig kostenfrei zugänglich. Wer sich mit Neugier auf die Geschichte einlässt und alle Aufgaben löst, erhält am Ende sogar ein persönliches



Outdoor-Rätselspaß im Almtal

Foto: TVB Traunsee-Almtal/brainpark.traunsee

„Zauberdiplom“ – eine bleibende Erinnerung an einen besonderen Tag. Erreichbar ist das Hochberghaus bequem mit dem Auto über die Farrenauer Bergstraße. Die Mautgebühr in Höhe von 15 Euro wird bei einem Konsumationswert ab 50 Euro im Hochberghaus rückerstattet. Wer lieber mit öffentlichen Verkehrsmitteln reist, kann ab dem Bahnhof Grünau das günstige Salzkammergut Shuttle nutzen. Zwei unterschiedlich lange Routen

stehen zur Wahl: eine rund 8,7 Kilometer lange Strecke, die sogar kinderwagentauglich ist, sowie eine erweiterte 11,1-Kilometer-Tour für wanderfreudige Familien. Die Navigation erfolgt ganz einfach via Smartphone über einen QR-Code beim Startpunkt.

Wer mag, bringt Block und Stifte selbst mit oder erwirbt das praktische Abenteuerpaket um 9,90 Euro im Hochberghaus oder beim Tourismusbüro Almtal. ■



FRÖCH REISEN Matzingthalstr. 7, Laakirchen, Tel. 07613/3130
Hauptstraße 13, Scharnstein, Tel. 07615/7610



Reisen Fröch: Ihr Reiseprofie im Salzkammergut

Seit vielen Jahren steht Reisen Fröch in Laakirchen für Qualität, Kompetenz und persönliche Betreuung in allen Fragen rund um Urlaub und Reisen.

Als führendes Reisebüro im Bezirk Gmunden bietet das Familienunternehmen ein umfassendes Angebot – von klassischen Pauschalreisen über exklusive Kreuzfahrten bis hin zu individuell gestalteten Traumreisen den bewährten Busreisen und als Ergänzung Radreisen.



Das Team von Reisen Fröch überzeugt durch persönliche Beratung, langjährige Erfahrung und ein hohes Maß an Serviceorientierung.

Kund:innen profitieren von maßgeschneiderten Reiseangeboten, einer transparenten Abwicklung sowie einem direkten Draht zu den führenden Reiseveranstaltern weltweit.

Anzeige

Besuchen Sie uns auf
www.froech-reisen.at

und stöbern Sie in unserem aktuellen
Reisezeit Prospekt



Open Science Center Foto: Wolf Systembau

CUMBERLAND**Seminarhaus**

GRÜNAU. Im Wildpark Grünau entsteht ein zukunftsweisendes Open Science Center. Wolf Systembau setzt als Generalunternehmer auf moderne Holzbauweise und Regionalität.

Im Almtal beginnt ein wegweisendes Bauprojekt: Wolf Systembau errichtet für die Universität Wien das neue Open Science Center im Cumberland Wildpark Grünau. Das Scharnsteiner Familienunternehmen agiert als Generalunternehmer und schafft bis Frühjahr 2026 ein modernes Seminarzentrum mit mehr als 700 Quadratmetern Nutzfläche. Die enge Verbindung von Wissenschaft, Natur und Tourismus steht dabei im Mittelpunkt. Geplant vom Gmundner Architekturbüro Kaindl fügt sich der Holzbau dank sägerauer Lärchenschalung harmonisch in die Landschaft ein. Das Design orientiert sich an der benachbarten Konrad Lorenz Forschungsstelle, die Wolf Systembau bereits 2019/20 realisierte. Für den Betrieb sind Seminare, Weiterbildungen und die Verwaltung des Wildparks vorgesehen, der jährlich über 120.000 Gäste empfängt. Michael Platzer (Wolf Systembau) betont die tiefe regionale Verwurzelung des 60 Jahre alten Unternehmens, Bernhard Lankmaier (Cumberland Wildpark) hebt den Mehrwert für Bildung und Forschung hervor. Das Projekt soll neue Impulse für Umweltbildung und nachhaltige Entwicklung setzen. ■

MAKER SPACE ALMTAL**Ideen schmieden in der Gemeinschaftswerkstatt**

ALMTAL. In der ehemaligen Drechslerie Prohaska in Scharnstein entsteht mit dem MakerSpace Almtal eine offene Gemeinschaftswerkstatt. Kreative aus dem ganzen Almtal können hier künftig gemeinsam werkeln und sich vernetzen.

Wo einst Maschinen Holz drechselten, soll bald wieder gearbeitet und getüftelt werden: Die stillgelegte Drechslerie Prohaska in Scharnstein wird zum neuen Zuhause des MakerSpace Almtal. Hier sollen sich Bastler, Hobby-Handwerker und kreative Köpfe treffen, um gemeinsam zu gestalten. Holz, Metall, Ton, Lehm, Leder und andere Materialien stehen künftig zur Verfügung – ein Ort, an dem Ideen Gestalt annehmen.

Um den künftigen Treffpunkt vorzustellen, lud das Team am 18. Juli zu einer Kennenlern-Grillerei ein. Zahlreiche Interessierte aus dem Bezirk und darüber hinaus nutzten die Gelegenheit, um sich einen Eindruck von den Räumlichkeiten und den ge-



Die Scharnsteiner Gemeinschaftswerkstatt „MakerSpace Almtal“ lud Interessierte zum Kennenlernen der Räumlichkeiten ein.

Foto: privat

planten Möglichkeiten zu verschaffen. Eigentümer Rudi Prohaska gab dabei spannende Einblicke in die Geschichte des Gebäudes und skizzierte die Vision für die kommenden Jahre.

Regulärer Betrieb soll Anfang 2026 erfolgen

Der Startschuss für den regulären Betrieb ist Anfang nächsten Jahres geplant. Schon bald wird

es ein weiteres informelles Treffen geben, bei dem sich Interessierte über die Mitgliedschaft und die konkreten Nutzungsmöglichkeiten informieren können. Ansprechpartner ist Andreas Rechenmacher (Tel. 0680 225 4419). So wird aus einem ehemaligen Handwerksbetrieb ein lebendiger Ort für kreative Zusammenarbeit und neue Ideen im Almtal. ■

Scharzenberger GmbH
seit 1882

Rene Wegmaier - Geschäftsführer

Jagd - Trachten - Freizeitbedarf - Hunting - Clothing -
Outdoor - Lederhosen

www.scharzenberger.at

EXKLUSIVE
FÜR DEN JÄGER UND DIE JÄGERIN
JAGDDIRndl UND JAGDGILET
- perfekt für den Jagdball!

NUR
BEI UNS
ERHÄLTLICH

NEUES
**SCHARZENBERGER-
JAGDDIRndl UND JAGDGILET**

Symbolfoto

VEREIN ALMTALER-BERGWIESN

Bergwiesen und Kulturgüter erhalten

ALMTAL. Der Verein Almtaler-Bergwiesn bewahrt Natur und Kulturgüter im Tissenbachtal rund um die Ruine Scharnstein.

Das Almtal ist reich an Natur- und Kulturschätzen – doch ohne Menschen, die sich für deren Erhalt einsetzen, würde vieles in Vergessenheit geraten. Genau hier wirkt der Verein „Almtaler-Bergwiesn“, der 2020 gegründet wurde und heute fast 100 Mitglieder zählt. Sein Ziel ist es, das Tissenbachtal rund um die Ruine Scharnstein zu bewahren, erlebbar zu machen und für kommende Generationen zu sichern. Ein Schwerpunkt liegt auf der Pflege traditioneller Bergwiesen. So mähen und heuen Vereinsmitglieder etwa eine zwei Hektar große Fläche am Hacklberg, während im Tissenbachtal alte Methoden



Neuestes Projekt: „Den Schnecken auf der Spur“

Foto: Verein Almtaler-Bergwiesn

wie das „Leitnhein“ oder der Einsatz von „Hüfeln“ wiederbelebt werden. Mit Schülern der Mittelschule Scharnstein werden zudem jedes Jahr Aktionen umgesetzt – heuer halfen zwei dritte Klassen beim Sanieren des Weges, beim Freilegen der Türkenmauer und bei der Wiesenpflege. Die historische Wagnerkapelle, seit

rund 140 Jahren am Weg zur Burg ruine gelegen, steht ebenso im Mittelpunkt. Nach einem Brand errichtete der Verein dort eine feuersichere Kerzengrotte. Außerdem wurde am Tissenbach ein Getränkebrunnen für Wanderer geschaffen. Oberhalb lädt ein Sitzplatz mit Blick ins Tal zum Innehalten ein. Besonders wichtig ist auch die alte

Wehrmauer aus dem 16. Jahrhundert. Bereits rund 50 Laufmeter konnten durch Vereinsmitglieder gesichert und so vor weiterem Verfall geschützt werden. Damit bleibt ein seltenes Zeugnis der Türkeneinfälle erhalten.

Neuer Naturlehrpfad eröffnet

Für Familien wurde kürzlich der Naturlehrpfad „Den Schnecken auf der Spur“ eröffnet, initiiert von Rudolf Kapeller. Darüber hinaus sorgt eine Weihnachtskrippe am Tissenbach für stimmungsvolle Momente, die jährlich am Dreikönigstag mit einer Laternenwanderung ergänzt werden. Der Verein zeigt, wie Engagement und Gemeinschaft Natur, Geschichte und regionale Kultur lebendig halten – und freut sich über jede helfende Hand. Mehr Infos zum Verein unter www.almtaler-bergwiesn.at ■

WILDWOCHE bei Dickinger

office@gasthof-dickinger.at
www.gasthof-dickinger.at

Hotel-Restaurant | 4654 Bad Wimsbach-Neydharting | Tel.: 07245 / 25 4 75

*Mit Genuss in den Herbst
Wild & Wein*

WILDSPEZIALITÄTEN vom Feinsten 2025 frisch aus heimischen Revieren!

Wild-Spezialitäten in der Hoftaverne
Samstag 18. Okt. bis Sonntag 16. Nov.

Martiniganserl

14., 15. und 16. November 2025

...auf Bestellung und dazu
die passenden Weine!



Suchen **LEHRLING** als
Koch/Köchin oder **Gastro-**
nomiefachmann/frau
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Warme Küche von 11 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr. An Sonn- und Feiertagen bis
14 Uhr warme Küche, ab 16 Uhr geschlossen.

Dienstag (Ruhetag) **Tischreservierung erwünscht!**

Suchen Servicemitarbeiter/innen: Stunden und Arbeitszeit nach Vereinbarung



MARKTPLATZ

Aktuelles

OÖ Pensionistin sucht Freizeitbeschäftigung: kochen, bügeln, gute Gespräche, Begleitung bei Arztbesuchen, Spaziergängen und Ausflügen. ☐ Zuschriften an Tips, Theatergasse 4, 4810 Gmunden unter 012/14109

4 Stk. **Alu-Winterräder** für VW, 115/60/16, wenig gefahren, wie neu, sehr guter Zustand, € 200,- ☎ 0664 73721051



Garagentor-Antrieb Chamberlain + 4 Kanal Handsender und MyQ Starter Kit, € 200,- ☎ 0677 62684096 (Atttnang)

Goldankauf seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.

MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

Goldankauf seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.

MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

Int. WELSER MÜNZBÖRSE
AN & Verkauf, Schätzung,
Münzen, Ansichtskarten,
Philatelie, ...
Samstag 11.10.2025
von 11 - 16.00
Stadthalle 4600 Wels,
Polheimerstrasse 1
www.muenzvereinwels.at



Unverbindliche Wertermittlung
Seriöse Abwicklung in bar!

Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Tep-
piche, Silberartikel, Kleinkunst,
Uhren, Bleikristall, Schmuck,
Münzen, Schreib- & Nähmaschi-
nen uvm. ☎ 0676 6405735



64 Jahre verheiratet
sind es wert,
dass man euch
dafür in der
Zeitung ehrt.
Bis auf die 65.-
Eiserne Hochzeit
im Jahr 2026!

Alles Liebe und Gute!



Trödelmarkt Pinsdorf, Wechsel wegen Krankheit: Wer hat Interesse an 250 m²-Halle, voll mit Trödel? Gegen geringe Ab löse ab Jänner, oder sofort, zu übernehmen. 0664 73613077, gaderbauer.kurt@aon.at

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)



Fußpflegegeschäft in Laakirchen, Hauptplatz 9. 0664 2273070

Partner-/Freundschaft

Wer hat die gleichen Interessen? **SIE, 27 J., sucht IHN**, gerne auch älter! Bin sportlich (laufen, wandern, etc.), ehrenamtlich tätig, zu zweit wär's einfach schöner! ☐ Zuschriften an Tips, Theatergasse 4, 4810 Gmunden unter 012/14126

Gemütliche Abende bei Kerzenschein und wir zwei! Roswitha 65jährige

attraktive, flotte Pensionistin und gute Hausfrau wünscht sich einen zuverlässigen und liebenvollen Partner an Ihrer Seite um den Rest des Lebens miteinander in Liebe und Zweisamkeit zu verbringen. Bin mobil **0664/88262264**

www.liebeundglueck.at

Junggebliebene 68-Jährige sucht gepflegten Herren bis ca. 70 für gemeinsame Ausflüge wie Therme, Spaziergänge usw. Kontaktanfrage bitte über WhatsApp unter ☎ 0699 11993021

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leerren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-gmunden@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Theatergasse 4, 4810 Gmunden
Info-Telefon:	+43 7612 63450 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

© Philip Hübler

		5	9		2	
			8	7	9	
8	9		6			1
					5	8
		5			2	
4	2	6				
1				2	4	5
		4		5	8	
		3		6	7	

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

IMPRESSUM

REDAKTION GMUNDEN

Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Lisa-Maria Lasserer
Thomas Leitner
Emma Salverte
Kundenberatung:
Christian Seithuber
Verkaufsinnendienst:
Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 49.652

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage
der 17 Tips-Ausgaben:
677.311



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten

Übernehme alle Malerarbeiten und Bodenverlegungen.
0699 10872063

Waldflege & Gartenpflege vom Fachmann, Obstbaum-schnitt, Hecke-, Strauchschnitt, Baumfällung, Durchforstung, Aufforstung, Entsorgung.
☎ 0664 4300385

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzuege.at

Wohnungsräumung + Entrüm-pelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Berger Drucksätfass 50 Li-ter, mit Manometer und Hahn, neuwertig, VB € 120,-, Selbst-abholung in Grünau. ☎ 0681 20504317

Tiere



Gemeinsam ins Glück!

Nebbia und Tequila - zwei Cane Corso, die sich unendlich lieben und unzertrennlich sind, suchen ein liebevolles Zuhause, in dem sie für immer zusammenbleiben dürfen. Beide freuen sich darauf, ihren Menschen Liebe, Loyalität und viele Kuschelstunden schenken zu dürfen. Sie sollten die einzigen Tiere sein. Wer sie kennenlernen möchte: Tierheim Altmünster ☎ 0676 5373012, info@tierheim-altmuenster.at

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.

0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

MOBILITÄT

Verkauf



Mercedes Benz X250d,

4-Matic, Standheizung, Hard-top, ausziehbare Lade, 130.000 km, Vollausrüstung, Leder, Automatik, 8-fach bereift, 19 Zoll, Top-Zustand, MwSt.-ausweisbar! € 38.500,-
☎ 0664 3768435



BMW 330e, Hybrid, Limousine, Bj. 2019, 48.500 km, 184 PS, 292 PS Systemleistung, Top-Ausstattung und Top-Zustand, € 27.500,- ☎ 0664 80030212



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagen gepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 19.500,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889

Verkaufe **eGolf**, großer Akku (Reichweite 250 km), Baujahr 2017, Pickerl und Service neu, AHK, VB € 9.900,-
☎ 0664 75113858

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Altmünster: traumhaftes Ein-familienhaus in idyllischer Lage zwischen Neukirchen und Reindlmühl, Wohnfläche ca. 204 m², Grund ca. 970 m², HWB 47. ☎ 0664 3697078
www.mkaw.at

Bad Ischl: sonnige Neubau Wohnungen, ca. 56 m²-99 m², HWB 47. ☎ 0664 2834073

www.mkaw.at

Gmunden: Sacherl - ein Ju-wel in der Reindlmühl, traditionelle 82 m² Wohnung und faszinierende Neubau-Einheit im OG, kleine Stallungen, kleiner Bach, gut 2ha Grund, HWB 70, € 1.090.000,- **boenisch-im-mobilien.at**

Ohlsdorf: provisionsfrei, 75 m², Top Neubau, Terrasse, ~60 m² Garten, 1 Tiefgarage, 1 Parkplatz, Lift, Niedrigstener-gie, HWB 22, €345.000,- **boenisch-immobilien.at**

☎ 0664 9190701

Tiroler, 33 J., berufst., sucht Bauernhof, Haus, Wohnung auf Leibrente. Besitzer können drinnen bleiben. Übe gerne Gartenarbeit.
☎ 0650 7018869

Miete

Suche per sofort
TG, Garage oder Unter-stellplatz, in Pönsdorf/Um-gebung, langfristig zur Miete!!! ☎ 0664 2005886

Diverses

Bauernhaus auf **Leibrente**, Raum Melk, eher nur Nebenerwerb, 2 Wohneinheiten bezugs-fertig vorhanden, keine Tierhal-tung möglich, keine Hunde. Tel. 0664 9912515

Tiroler, 33 J., berufst., sucht Bauernhof, Haus, Wohnung auf Leibrente. Besitzer können drinnen bleiben. Übe gerne Gartenarbeit.
☎ 0650 7018869

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS
in der Personalsuche



Tips
Spirit

WIR
SUCHEN
DICH

Freien Redakteur für Vöcklabruck (m/w/d), 15-20 Std./Woche

Ihre Aufgaben:

- Verfassen von lokalen Nachrichten für die Printausgabe
- Betreuung und Pflege von Kontakten zu lokalen Persönlichkeiten und Institutionen
- Repräsentation von Tips in der Region
- Mitwirken an der Online-Präsenz von www.tips.at und den regionalen Social Media Auftritten

Ihr Profil:

- Interesse am regionalen Geschehen und Freude am Schreiben
- Erfahrung im journalistischen Bereich von Vorteil
- Kommunikationsstärke und die Bereitschaft zum Aufbau eines Netzwerkes in der Region

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips-Akademie
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttnar, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Wir suchen: (m/w/d) Konstrukteur im Schüttgutanlagenbau



Wir bieten:

- Attraktives Entgelt über KV (Metallgewerbe)
- Sicheren Arbeitsplatz in einem gut etablierten Unternehmen
- Familiäres Arbeitsklima
- Optimale Unterstützung und Einarbeitung durch ein motiviertes Team
- Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege
- Flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Moderne und klimatisierte Büroräumlichkeiten
- Sozialleistungen
- Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Nähe Bahnhof Attnang-Puchheim)

Die Aufgabenbereiche:

- Erstellung auftragsbezogener Layouts
- Entwurfs- und Detailkonstruktionen inkl. Stückliste für die Produktion
- Abklärung mit vor- und nachgelagerten Abteilungen (Projektierung, techn. Einkauf, Produktion, Montage)
- Auslegung und Berechnung diverser Komponenten
- Mithilfe bei der Erstellung von technischen Dokumentationen (Betriebsanleitungen, Wartung- und Reparaturanleitungen, usw.)

Unsere Wünsche:

- Abgeschlossene technische Ausbildung (Fachschule, HTL, FH)
- Selbstständige, strukturierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Fundierte CAD (2D, 3D) Kenntnisse
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterentwicklung
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift von Vorteil

Wenn Sie an dieser spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeit interessiert sind und Teil unseres hochmotivierten Teams werden wollen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

jobs@inocon-ip.at oder unter www.inocon-ip.at/bewerbungsformular

Kontakt:

INOCON Industrial Plants GmbH z.H. Claudia Fischer
Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim

JOBS

Stellenangebote

Unser Tannenland sucht für Dezember Christbaumverkäufer/in FS B, pro Tag € 100,- und für November Erntehelfer/in pro Stunde € 10,- Tel. 0664-99499767

Mitarbeiter/in für Ordinations- und Haushaltsreinigung für 30 (oder 2 x 15) Wochenstunden in Vöcklabruck und Gmunden gesucht. Idealweise Reinigungspraxis und Hygienekenntnisse. Entsprechende Deutschkenntnisse, Flexibilität, Führerschein und eigenes Fahrzeug zum Erreichen des Arbeitsplatzes. Entlohnung € 12,- brutto/Std. mit Bereitschaft zur Überzahlung entsprechend Qualifikation und Vereinbarung. Ehest möglicher Beginn.

Kontaktaufnahme:
0660 1400044

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

Komm zur Nr. 1 im Winterdienst!

Gute Bezahlung
Moderne Technik
Beste Einschulung
T 05 9060 465

Erfahre hier mehr!



Maschinenring

Stellengesuche

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Christian Seithuber
Tel.: +43 664 8157757
c.seithuber@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Medienberater (Außendienst)

Ausgabe Gmunden, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgeschw. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinndienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



STANDORT GMUNDEN

WIR SUCHEN DICH! REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)

TEILZEITBESCHÄFTIGUNG (20-30 H/WOCHE)

- Dienstbeginn: ab sofort
- Arbeitszeiten: Mo-Do ab 16 Uhr, Fr ab 12 Uhr
- Gehalt: EUR 1.089,00 brutto (20 h/Woche)
- Sicherer Arbeitsplatz in einem modernen Bürogebäude

BEWERBUNGEN BITTE AN:

BNP Steuerberater

z.H. Frau Martina Mattes
Ohlsdorferstraße 44, 4810 Gmunden

07612/65 211-0

m.mattes@bnp.at

JETZT BEWERBEN!

BNP
STEUERBERATER

SIE WOLLEN HOCH HINAUS? JOBS BEI AICHINGER

ZUR VERSTÄRKUNG UNSRES TEAMS SUCHEN WIR SIE – EINE/N:

BAULEITER/IN IM BEREICH ZIMMEREI/HOLZBAU (M/W/D)

Vollzeit | ab € 4.950,00 mtl. brutto*

IHRE AUFGABEN:

- Mitwirken bei der Akquisition und Angebotsstrategie
- Eigenverantwortliche Abwicklung von Holzbau-Projekten
- Baustellenbesichtigungen und Analysen vor Ort
- Arbeitsvorbereitung
- Prüfung baustellenbezogener Rechnungen von Lieferanten/Subunternehmern
- Abrechnung der Bauleistung
- Koordination von Personal und Subgewerken.

SIE BRINGEN MIT:

- Mehrere Jahre Berufserfahrung in der Bauleitung
- Freude an der kundenorientierten Arbeit im Team
- Engagement, Zielstrebigkeit und Eigeninitiative
- Motivation zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Abgeschlossene bautechnische Ausbildung (Bauhandwerkerschule, HTL, FH, TU etc.)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (Auer Success, Sema, Concret oder Wallner Mild von Vorteil)

*je nach Qualifikation und Erfahrung besteht jedoch die Bereitschaft zur Überzahlung zuzüglich Taggeld.

AICHINGER
Wir bauen Ihre Zukunft.



Werden Sie Teil unserer
Familie! Kontaktieren
Sie uns – heute.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: bewerbung@aichinger-bau.at oder per Post an:

Aichinger Bau GmbH
Am Unterfeld 14 | 4844 Regau



aichinger-bau.at

Meistertitel für Karl Mayrhofer

KIRCHHAM. Karl Mayrhofer aus Kirchham krönte sich im österreichischen A-Cup in Traisen bereits zum dritten Mal mit einem Meistertitel in der Internationalen Motorrad Gelände Meisterschaft. Mayrhofer reichte ein zweiter Platz im letzten Lauf zum Titel, der über zehn Rennen aus getragen wurde.

Fußballerinnen weiter ungeschlagen

GMUNDEN. Mit einem 3:1-Auswärtssieg beim UFC Attergau bleibt die Frauenelf des FC Gmunden in der Frauenklasse Süd/West weiter ohne Punkteverlust. Nach sechs Runden führt das Team von Trainer Peter Märzendorfer mit dem Maximum von 18 Punkten vor Taufkirchen/Münzkirchen und Eberstalzell/Pettenbach/Ried-Tr. Das nächste Spiel ist am Samstag, 18. Oktober, um 19 Uhr gegen die SPG Wallern/Krengebach in der LSP-Arena.

EISKUNSTLAUF

Fünf Gmundner Läuferinnen im österreichischen Nationalteam

GMUNDEN. Erstmals in der 155-jährigen Geschichte des Eislauvereins Gmunden wurden fünf Athletinnen in das österreichische Nationalteam berufen. Der traditionsreiche Verein sieht darin einen wichtigen Erfolg seiner langjährigen Nachwuchsarbeit und Professionalisierung.

Seit der Überdachung der Eis halle im Jahr 1998 erlebt der Union Eislauverein Gmunden eine kontinuierliche sportliche Weiterentwicklung. In den vergangenen 25 Jahren schafften immer wieder junge Talente den Sprung in das Nationalteam. Nun ist die Berufung von gleich fünf Läufern ins Nationalteam ein neuer Höhepunkt.

Erfolg durch konsequente Arbeit

Marie Födinger gehört bereits seit fünf Jahren dem Nationalteam an. In dieser Saison wurde auch Leonore Hessenberger in das U16-Team aufgenommen. Die Nachwuchstalente Polina Zeciri, Theresa Ecklbauer und Lara Grieshofer überzeugten mit konstant starken Leistungen und wurden in das U13-Team berufen.

Starkes Signal für den Verein

Der Eislauverein sieht in dieser Entwicklung die Bestätigung seines eingeschlagenen Weges. Intensive Nachwuchsarbeit und engagierte Trainerarbeit bilden die Grundlage für den aktuellen Erfolg. Die fünf Gmundner Athletinnen werden Österreich in der



Die Kaderläuferinnen für die Saison 25/26 aus Gmunden. Foto: ESV Gmunden

kommenden Saison auch international vertreten. ■



Swans unterliegen nach Verlängerung Das 120. Oberösterreich-Derby in der Basketball-Superliga der Männer wurde am Sonntag erst in der Verlängerung durch einen Dreierpunkt entschieden. Die Flyers Wels setzten sich bei den Swans Gmunden knapp mit 89:88 (37:40, 77:77) durch.

Foto: Kienesberger

EISHOCKEY

3:0-Sieg für Sharks

GMUNDEN. Der Eishockey-ÖEL-Saisonauftakt in der MUKI Eisarena endete mit einem klaren Erfolg für die Sharks Gmunden. Gegen den KSV Kapfenberg feierten die Gmundner einen 3:0-Heimsieg und setzten damit ein erstes Ausrufezeichen in der neuen Spielzeit.

Bereits im ersten Drittel brachte Hubert Berger die Hausherren nach einem Konter in Unterzahl mit 1:0 in Führung. Torhüter Lukas Gracnar zeigte über die gesamte Partie eine starke Leistung und hielt seinen Kasten sauber. Auch im zweiten Drittel blieb es trotz mehrerer Chancen auf beiden Seiten torlos. In der 55. Minute erhöhten die Sharks durch Bastian Szieber nach Vorlage von Elias Koller und Hubert Berger auf 2:0. Kapfenberg nahm kurz



Spielszenen

Foto: Peter Sommer

vor Schluss den Torhüter vom Eis, konnte aber keine entscheidende Aktion mehr setzen. Jonas Kail leitete den Konter ein, den erneut Bastian Szieber zum 3:0-Endstand abschloss. Das nächste Spiel bestreiten die Sharks am Samstag, 11. Oktober auswärts gegen ATSE Graz. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr. ■

Meinung braucht Freiheit

Wer eine Meinung hat, hat nicht automatisch recht. Meinung lebt vom Diskurs. Sie fordert eine intensive Auseinandersetzung und verlässliche Quellen. Wer sich seine Meinung mit den OÖNachrichten bildet, kann sich darauf verlassen, dass die Information geprüft ist.

Lesen, verstehen,
Meinung bilden.



TESTFAHRT

Jeep Avenger 4xe: Kleider machen Leute

Der Jeep Avenger überzeugt als City-SUV, kann als „4xe“-Allradler aber auch ganz anders. In der „The North Face“-Edition manifestiert sich das auch optisch.

Als Marke mit einem klaren Profil hat Jeep mit dem Avenger ein Fahrzeug geschaffen, das zunächst ohne Allrad startete – für viele ein Widerspruch zum Jeep-Image. Doch der Erfolg gab ihm recht, und mit dem später erschienenen „4xe“ kehrte auch die markentypische Geländekompetenz zurück. Die Kooperation mit dem Outdoor-Label „The North Face“ unterstreicht den Abenteuercharakter zusätzlich. Limitiert auf 4.806 Exemplare – die Höhe des Mont Blanc – zeigt die Edition Liebe zum Detail: topografische Linien am Armaturenbrett, 3D-Gebirgszüge in



Der Jeep Avenger 4xe „The North Face“ -Edition

Foto: www.fahrfreude.cc

den Fußmatten und der auffällige gelbgoldene „Summit“-Farnton, der sich von Logos bis zur Motorhaube zieht. Schwarze Felgen, Dachreling und Abschlepphaken komplettieren den robusten Look.

Motor und Antrieb

Auch innen kombiniert der Avenger Funktionalität mit Stil. Der „Summit“-Ton sorgt für Kontraste; elastische Bänder und robuste Stoffe erinnern an Out-

door-Equipment, und die Verarbeitung wirkt solide. Unter der Haube arbeitet ein Dreizylinder-Turbobenziner mit zwei E-Motoren – 145 PS Systemleistung und Allrad inklusive. Dank Selec-Terrain-Funktion meistert der Avenger Schnee, Sand oder Matsch ebenso souverän wie die Stadt. Das Fahrwerk zeigt sich straff, das Doppelkupplungsgetriebe unauffällig effizient. Als „The North Face“-Edition kommt der Avenger mit Voll-

ausstattung: Navi, Keyless, E-Heckklappe und einem „Explore Pack“ mit Zelt, Seesack und Flasche. Der Preis: ab 37.854 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Jeep Avenger 4xe „The North Face“-Edition**Motor:** 3-Zylinder Turbobenziner/E-Motor**Systemleistung:** 145 PS**Max. Drehmoment:** 230 Nm**Testverbrauch:** 5,9 Liter**Vmax:** 194 km/h**Preis ab:** 37.854 Euro

- Weißenwurst
- Kinderhüpfburg
- Racing-Simulator
- Herbstaktionen



ESTHOFER OHLSDORF
HERBST
Fest

17.10.25 & 18.10.25
12.00 bis 17.00 Uhr
9.00 bis 15.00 Uhr

Die Blätter fallen,
die Preise auch!



MAIRHUBER

swoboda



Stressfrei DURCH EIS UND KÄLTE

SKODA
ServiceMAZDA
ServiceOPEL
Service

Wintercheck
inkl. Räderwechsel

**TOP
TIPP**

- Reifenwechsel
- Beleuchtung
- Scheinwerfereinstellung
- Scheibenwaschanlage
- Wischerblätter
- Windschutzscheibe
- Kühlflüssigkeit
- Motorölstand
- Batterie
- Unterbodenschutz
- Bereifung und Ersatzrad
- Reparaturkit
- Erste Hilfe-Set
- § 57a-Plakette
- Konservierung von Dichtungen und Türschlössern

+ GRATIS FAHRZEUGWÄSCHE

ab € 69,-*

Für Sie
machen wir auch
KURZFRISTIG
Termine
möglich!**
Kontaktieren
Sie uns!



Reifenpaket

ab € 86,-*



Unterboden-
schutz

ab € 390,-*



Effektive Korrosionsvorbeugung: die Unterbodenversiegelung schützt vor Salz und Korrosion und bewahrt den Wert Ihres Fahrzeugs.



Batterie-Aktion

-10 %

Um eine böse Überraschung vorzubeugen,
überprüfen wir die Funktion Ihrer Batterie.
Sollte ein Wechsel notwendig sein, erhalten
Sie -10% auf den Kauf einer
Original-Marken-Batterie.



MAIRHUBER

AUTOMOBILE
MAIRHUBER LAAKIRCHEN
August Mairhuber-Straße 1
4664 Laakirchen
T 07612 62662-0

Jetzt **TERMIN**!
vereinbaren

swoboda

AUTOMOBILE
SWOBODA LAAKIRCHEN
Schloss Oberweis 3
4664 Laakirchen
T 07612 63311-0

swoboda

AUTOMOBILE
SWOBODA REGAU
Traunsteinstraße 21
4845 Rutzenmoos
T 07672 26500-0



Alois Mühlbacher

Foto: Alexander Eder

GALAKONZERT**200. Geburtstag von Strauss**

BAD ISCHL. Mit einem festlichen Galakonzert im Kongress- und Theaterhaus wird Johann Strauss Sohn zu seinem 200. Geburtstag geehrt. Die Oberösterreich Philharmonie gestaltet unter der Leitung von Matthias Achleitner ein Programm, das die ganze Bandbreite des Schaffens des Walzerkönigs umfasst.



Matthias Achleitner mit der „Oberösterreich Philharmonie“. Foto: Andreas Maringer

Johann Strauss gilt als bedeutendster Vertreter der „Goldenen Operettenära“ und hat rund 480 Werke hinterlassen. Bekannt wurde er vor allem durch Walzer, Märsche, Polkas und Operetten, die bis heute weltweit gespielt werden. Das Konzert soll nicht nur seine bekanntesten Kompositionen würdigen, sondern auch weniger bekannte Stücke in den Mittelpunkt rücken. Das Konzert beginnt mit dem

Fest-Marsch op. 452 und der Ouvertüre zu „Die Fledermaus“. Weitere Werke wie der Walzer „Freuet euch des Lebens“, die „Pizzicato-Polka“, die „Express-Polka“ und „Rosen aus dem Süden“ folgen. Nach der Pause stehen unter anderem der Einzugs-

marsch aus „Der Zigeunerbaron“ und der „Kaiserwalzer“ auf dem Programm. Den Abschluss bildet der Donauwalzer. Das Galakonzert findet am Samstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr im Kongress- und Theaterhaus Bad Ischl statt. ■

KLASSIK**Viva Vivaldi**

LAAKIRCHEN. Countertenor Alois Mühlbacher und das Ensemble Pallidor präsentieren unter dem Titel „Viva Vivaldi“ in der Pfarrkirche Laakirchen ein Programm, das geistliche Werke und Opernarien des Komponisten vereint. Zentrales Werk des Abends ist Vivaldis „Nisi Dominus“, entstanden zwischen 1713 und 1717. Beginn ist am Samstag, 11. Oktober, um 19 Uhr. Tickets unter www.festwochen-gmunden.at ■



Die Jobmesse für Jugendliche in der Mittelschule Scharnstein

Foto: WKO Gmunden

JOBMESSE**Die Talente Almtal**

SCHARNSTEIN. Am Freitag, 10. Oktober 2025, steht in der Mittelschule Scharnstein alles im Zeichen der beruflichen Zukunft. Erstmals findet hier die Berufsmesse „Die Talente Almtal“ statt. Von 13 bis 20 Uhr präsentieren 20 Betriebe aus der Region ihre Lehr- und Jobangebote und geben Jugendlichen die Möglichkeit, sich aus erster Hand über Ausbildung und Karrierewege zu informieren. Das neue Format möchte junge Menschen ermutigen, ihre beruf-

lichen Perspektiven aktiv zu gestalten und die Vielfalt an Chancen im Almtal zu entdecken. Neben persönlichen Gesprächen mit Ausbildnern und Fachkräften sorgen eine Fotobox, VR-Brillen und weitere Mitmach-Stationen für Abwechslung.

in Gewinnspiel lockt mit Preisen wie einem iPad, AirPods und einer Kasberg-Saisonkarte. Schulklassen können zudem ihre Klassenkassa aufbessern, wenn sie gemeinsam teilnehmen. ■

VORTRAG**Kunststoffrecycling**

TRAUNKIRCHEN. Ein Vortrag im Klostersaal widmet sich dem Thema Kunststoffrecycling. Dabei werden aktuelle Herausforderungen und Strategien für einen geschlossenen Materialkreislauf vorgestellt.

Der Referent Christian Paulik vom Institut für Chemische Technologie organischer Materialien der Johannes Kepler Universität Linz geht auf die große Bedeutung von Kunststoffen im Alltag ein, weist aber auch auf die damit verbundenen Probleme hin. Jährlich werden rund 400 Millionen Tonnen Kunststoff produziert, von denen nur ein geringer Teil wiederverwertet wird. In den USA liegt die Recyclingquote von kommunalen Kunststoffabfällen bei weniger als zehn Prozent, der Großteil wird verbrannt oder deponiert. Der Vor-



Christian Paulik

Foto: JKU Linz/ Paulik

trag behandelt unterschiedliche Möglichkeiten des Kunststoffrecyclings. Ziel ist es, Leitlinien und Rahmenbedingungen für die Entwicklung eines geschlossenen Kreislaufs aufzuzeigen. Der Vortrag findet am Freitag, 17. Oktober, um 19 Uhr im Klostersaal Traunkirchen statt. Anmeldung erbeten unter <https://www.akademietraunkirchen.com/event/vortrag-recycling-von-kunststoffen> ■



Dub FX und Mr. Woodnote beeilen den Posthof Linz.

Foto: DubFX/Woodnote

DUB FX

Sause im Posthof

LINZ. Seit fast zwei Jahrzehnten nutzen Dub FX und Mr. Woodnote Frequenzen und Resonanz, um den Geist zu wecken und die Stimmung zu heben. Auf ihrer „Open Secret Society“-Tour kommen die beiden am Dienstag, 14. Oktober, 20 Uhr, in den Posthof Linz. Mit der „Open Secret Society“ starten sie eine Bewegung, die auf Transparenz und der Idee basiert, dass Musik den Horizont

erweitern und den Status quo infrage stellen kann. Auf Tanz- und Partyfans wartet eine dub/reggae/drum&base-Sause. Karten: posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 10.10.2025/15:00 Uhr
www.tips.at/g/25363 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25363 Vorname Nachname“

AUSSTELLUNG

Ziegelböckdurchgang

VORCHDORF. Im Ziegelböckdurchgang Vorchdorf ist bis Ende November die Ausstellung „Brot und Rosen“ zu sehen.



Gabriele Gruber-Gisler Foto: Bettina Hutterer

Der öffentliche Galerieraum im Ziegelböckdurchgang Vorchdorf wird derzeit von der Künstlerin Gabriele Gruber-Gisler bespielt. Unter dem Titel „Brot und Rosen“ sowie in Arbeiten wie „Migranten“ oder „Spiegel“ widmen sich ihre Installationen sozial-politischen Themen, die mit reduziert eingesetzten Materialien eindringlich dargestellt werden. Der Ausstellungstitel verweist auf die erste Frauendemonstration von 1912 in den USA, die unter dem Motto „Brot und Rosen“ gegen katastrophale Arbeitsbedingungen stattfand und seither als Symbol für Frauenwiderstand gilt. Gruber-Gisler, ausgebildete

Keramikerin aus Ried im Traunkreis, leitet das Almtaler Kinderatelier und arbeitet seit den 1990er-Jahren mit stark reduzierten Symbolen des Lebens. In Vorchdorf sind unter anderem ein Bett ihrer Großmutter, Brotlaib, Lederhose oder Knöpfe zu sehen. Die Ausstellung läuft bis Ende November. Ein Künstlergespräch findet am 10. Oktober von 14 bis 17 Uhr statt. ■

MATURABALL

„ArabEAN Nights“

GMUNDEN. Der diesjährige Maturaball des BRG/BORG Schloss Traunsee findet im Toscana Congress in Gmunden statt. Unter dem Motto „ArabEAN Nights“ gestalten die Maturanten ein Fest mit besonderem Ambiente.



Bei den Proben

Foto: Katharina Forstinger

Am Samstag, 8. November, laden die Maturanten des BRG/BORG Schloss Traunsee zu ihrem Ball ein. Der traditionelle Abend stellt den Höhepunkt des Abschlussjahres dar und wird von den Schülern selbst organisiert. Die Farbe der Maturanten ist heuer grün.

Ballabend mit feierlicher Eröffnung

Der Ballabend beginnt mit dem Einlass ab 19 Uhr. Die offizielle Eröffnung ist für 20 Uhr vorgesehen. Danach erwartet die Be-

sucher ein festliches Programm, das bis in die Nacht dauert. Karten sind bereits erhältlich. Sie können bei den Maturanten direkt erworben werden sowie über die Kontaktmöglichkeiten Instagram (@beaball2025) oder per Mail an maturaball.bea@hotmail.com ■

Tips
 total regional

**DI 18.11.25
 KONGRESS
 BAD ISCHL**
 TICKETS: Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

RUBEY & SCHWARZ

**DI 02.12.25
 CONGRESS
 GMUNDEN**
 TICKETS: Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

STERMANN & GRISSEMAN

**DI 10.02.2026 - WALTER KAMMERHOFER @ BAD ISCHL
 DO 26.03.2026 - MARTIN FRANK @ BAD ISCHL**

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Altmünster: Donnerstag, Frauenberatung, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 15.50, Terminvereinbarung: ☎ 07612 88630

Gmunden: Dienstag und Freitag, Kleiderausgabe und -annahme (auch Schuhe) für Kinder, Damen und Herren, im Rotkreuz-Markt Bekleidung, Bahnhofstraße 75, 13 - 18.00, Infos: ☎ 07612 65093-0

Gmunden: Donnerstag, 19.30, Sonntag, 9.30, Gottesdienst, Neuapostolische Kirche, Neuhofenstraße 28

Gmunden: Sonntag, Hl. Eucharistiefeier und Krankengebet, Evangelikal-Episkopale Kirche St. Paulus, Theresienthalstraße 71, 18.00

Gmunden: Sonntag, Lebendiger Gottesdienst, Freikirche "Leben in Christus", Neuhoferstraße 37, 10.00

Laakirchen: Mittwoch, kostenlose Erstberatung, Themen: Stress, Burnout, Familie & Beziehung, Bildungshaus Villa Rosental: ☎ 07613 45000

Mobbing-Telefon: Montag, 17 - 20.00. ☎ 0732 7610-3610

DO, 9. Oktober

Altmünster: Vortrag "Sternenkinder - dem verstorbenen Baby einen Platz geben", Eintritt frei, Elki Zentrum Traunsee, 15.00, genaue Infos und Anmeldungen (erforderlich): ☎ 07612 88630

Bad Goisern: Tanzabend, Eintritt frei, Kurzentrum, 19.00

Bad Goisern: Wirbelsäulgymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Café, kostenlos, EkiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, € 9,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Desselbrunn: Tanzabend, GH Mair, Sicking, ab 18.00

Gmunden: Fachausschuss Liturgie, Pfarrcafé, 18.00

Gmunden: Schwerpunkt "Frauenthemen", heute mit Vortrag "Smartes Trinken - So unterstützt du deine Gesundheit mit jedem Schluck!", € 2,-/4,-, FiB, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Kirchham: Spaziergang für Trauernde, Treffpunkt: Büro Community Nursing, ehem. GH Bauer, 17.00

Laakirchen: "Frühstück für dich und dein Kind", € 5,-/Erw., EkiZ, 8.30 - 10.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886420

Laakirchen: Tischtennis - ASKÖ Steyrermühl 3 gegen ATSV Lenzing 6, Gymnastikaal der VS, 19.00

Laakirchen: Vortragsabend Saxophon, LMS, 18.30

Ohlsdorf: Naturfreunde Stammtisch, Clubheim, 19.00, nähere Infos bei Helmut Janusko: ☎ 0664 2262860

St. Gilgen: Klosterführung, € 10,- (Kinderfrei), Europakloster Gut Aich, 14.30

St. Konrad: Turnen für die ältere Generation, Turnsaal der VS, 16.30 - 17.30, VA: Gesunde Gemeinde

Vorchdorf: Vortrag "Mama, Papa - ich hab Angst! Kinder begleiten und stärken", € 2,-, Schloss Hochhaus, Mehrzwecksaal, 20.00, VA: Marktgemeinde

FR, 10. Oktober

Bad Goisern: Ausflug zum Bauernhof der Familie Gassenbauer, € 10,-, EkiZ, 14.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0699 16886419

Bad Ischl: "Ein Blick in den Himmel", Kirchenerlebnis und Führung, Stadtpfarrkirche, 15.00

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 1. Gruppe: 8.30 - 10.00, 2. Gruppe: 10.15 - 11.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 06133 7051-35

Gmunden/Ohlsdorf: Tour "Dolomitensteig", Treffpunkt: Sportplatz Pinsdorf, 8.00, genaue Infos und Anmeldungen bei Rudi Thaner: ☎ 0664 5363229, VA: Naturfreunde

Gmunden: "Freies Tanzen", € 2,-/4,-, FiB, 10.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EkiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Workshop "Aromatherapie erleben", € 20,-, Villa Gmundnerbunt, 17.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Grünau: Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren, heute: "Die Olchis", Bücherei, 14.45

Kirchham: Herbstübung der Feuerwehren, Park&Ride Bahnhofweg, 19.30

Kirchham: Kirchenkonzert mit dem Ohlsdorfer Kammerorchester, freiwillige Spenden, Pfarrkirche, 19.00

Kirchham: Preistischkegeln des UFC, GH Pöll, ab 19.00

Laakirchen: Tischtennis - ASKÖ Steyrermühl 1 gegen SPG Bad Goisern/Ischl, Gymnastikaal der VS, 19.00

Pfandl: Einweihung der Sternenkinderstätte, Waldfriedhof, 18.00

Viechtwang: Kräuterwurzel-Workshop, Kräuterwanderung mit anschließender Heilsalben-Herstellung, freiwillige Spenden, Treffpunkt: Kaplanstock, 14.00, VA: KBW

SA, 11. Oktober

Bad Ischl: Kleintierschau des Rassekleintierzüchtervereins E34, 11. und 12. Oktober, Vereinsheim, Steinfeldstraße 28 (beim Feuerwehrdepot Rettenbach), 9 - 17.00

Ebensee: Berglauf auf den Feuerkogel, Start: 10.00, VA: Traunsee Trailrunning Club

Ebensee: Fußball - SV Ebensee gegen Attergau, ESV Sportanlage, 16.00

Ebensee: Konzert mit dem "Hedwig Molestad Trio" (N), support: "Thalia Zedek" (US), Kino, 20.30

Gmunden: ökumenische Feier der Ehejubilare, Stadtpfarrkirche, 16.00

Kirchham: Preistischkegeln des UFC, GH Pöll, ab 19.00

Laakirchen: Kleintierschau mit Streichelzoo und Kinderspielplatz, 11. und 12. Oktober, Eintritt frei, Archehof "Gut Haberhaide", ab 9.00, VA: Rassekleintierzüchterverein E33 Gmunden

Ohlsdorf: Bergtour "Natterriegel-Hexenturm", genaue Infos und Anmeldungen bei Kurt Resch: ☎ 0699 12045560, VA: Naturfreunde

**DAS NEUE
HOCHZEITSEVENT**

**FUSSL
HAPPY
Days**

ORT IM
INNKREIS

17. & 18.
OKTOBER



Entdecke unseren Brautsalon & die
KOLLEKTION 2026
hautnah & live.

HIGHLIGHTS:

Brautmodenschau ° Tipps & Infos von Hochzeitsspezialisten ° Minitanzkurs ° Gewinnspiel & vieles mehr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag 17. Okt. 9:00 - **21:00 Uhr**
Samstag 18. Okt. 9:00 - 17:00 Uhr

FUSSL
Happy Day

TOP-Termine



Foto: Erika Bohnensteiger

MICHAEL JACKSON TRIBUTE LIVE

GMUNDEN: Die Einzigartigkeit des „King of Pop“ kehrt zurück. Am 15. Jänner 2026 (20 Uhr) kann man die Michael Jackson Tribute Live Experience by Sascha Pazdera im Toscana Congress Gmunden erleben. Karten für die fantastische Show gibt es online unter www.wonderworld-shows.at

Auflösung Sudoku

6	1	5	9	4	3	2	7	8
3	4	2	8	7	1	9	5	6
8	9	7	6	2	5	4	3	1
9	3	1	2	6	4	5	8	7
7	5	8	3	1	9	6	2	4
4	2	6	5	8	7	1	9	3
1	6	9	7	3	2	8	4	5
2	7	4	1	5	8	3	6	9
5	8	3	4	9	6	7	1	2

TERMINANZEIGEN

DO, 16. Oktober

Laakirchen: Baby-Milch-Cafe, € 7,-, EkiZ, 16.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0699 16886420

Laakirchen: Start "Singen 50+", LMS, 8.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07613 8644-311

Laakirchen: Vortragsabend Harmonika und Zither, LMS, 18.00

Laakirchen: Wallfahrt nach Maria Kumtum, Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 8.00, VA: Seniorenbund

Ohlsdorf: "Dein Auto als Stromspeicher", Impulsbeitrag mit Kurt Leonhartsberger, der das Potenzial von Elektroautos als flexible Stromspeicher in den Mittelpunkt stellt, GH Enichlmayr, 19.00

St. Gilgen: Klosterführung, € 10,- (Kinder frei), Europakloster Gut Aich, 14.30

St. Konrad: Turnen für die ältere Generation, Turnsaal der VS, 16.30 - 17.30, VA: Gesunde Gemeinde

FR, 17. Oktober

Altmünster: "Ätherische Öle für Kinder von 0-6 J.", € 14,- inkl. Unterlagen, Elki Zentrum Traunsee, 9.00, genaue Infos und Anmeldungen (erforderlich): ☎ 07612 88630

Altmünster: Spielen mit Papa, € 5,-, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 16.30, Anmeldung erbeten: ☎ 07612 88630

Bad Ischl: 18. Scottish Colours Festival mit dem "Sólás Collective" und Mairi McGillivray, € 20,-, Trinkhalle, 20.00

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 1. Gruppe: 8.30 - 10.00, 2. Gruppe: 10.15 - 11.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 06133 7051-35

Ebensee: Konzert mit "Alicia Edelweiss" (A) und "The Zew" (A), Kino, 20.30

Gmunden: Babyrunde - Babybrunch "Baby's erstes Jahr", € 12,-, Villa Gmunderbunt, 9.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: der Kammerchor lädt zu "Lieder aus aller Welt", Leitung: Peter Canaval, Solo: Irina Iovanel, Texte: Erich Josef Langwiesner, freiwillige Spenden, Spitalskirche, 19.00

Gmunden: "Freies Tanzen", € 2,-/4,-, Fib, 10.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EkiZ Villa Gmunderbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Vortrag "Erste Hilfe bei Säuglings- und Kindernotfällen", Villa Gmunderbunt, 17.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Kirchham: Info-Tag "Komm zur Feuerwehrjugend", Feuerwehrhaus, 18.00, Anmeldungen (bis 16. Oktober): ☎ 0699 11131470

Kirchham: Preistischkegeln des UFC, GH Pöll, ab 19.00

Kirchham: Radtour, Treffpunkt: Sportplatz, 9.00, VA: Seniorenbund

Kirchham: Vorlesestunde für Kindergartenkind, Bücherei, 15 - 16.00

Laakirchen: Tischtennis - ASKÖ Steyrermühl 2 gegen SPG Attang/Ungenach 2, Gymnastiksaal der VS, 19.00

Ohlsdorf: Kirchenkonzert mit dem Kammerorchester, freiwillige Spenden, Pfarrkirche, 19.00

Ohlsdorf: Workshop "Wie entwickelt sich (mein Kind)", € 4,-, EkiZ, 8.30 - 11.30, Anmeldungen: ☎ 0699 16886429

Strobl: Charity-Schullauf als Auftakt-Event des 53. Int. Wolfgangseelaufes, Seepromenade, 8.00

SO, 19. Oktober

Bad Ischl: 14. Marathon im Rahmen des Wolfgangseelaufs, Stadtzentrum, ab 9.15

Zahnärzte

Bezirk Gmunden, Wochenend-Notdienst: 11. und 12. Oktober, 9 - 12.00, Dr. Alexander Heschl, Kaiser-Franz-Josef-Straße 2, Bad Ischl ☎ 06132 24526

Blutspenden

Bad Ischl: 13. und 14. Oktober, Rotkreuz-Haus, 15.30 - 20.30

Märkte

Bad Goisern: bis 9. Oktober, Herbst/Winter Umtauschbasar für Kinderkleidung, Kinderbücher, Spiele, Kinderwagen und Sportgeräte, Festsaal, Mi, 8 - 19.00, Do, 8 - 12.00

Bad Ischl: 11. Oktober, "Unser kleiner Handwerksmarkt", Trinkhalle, 10 - 16.30

Gmunden: 11. Oktober, Raritäten- und Antiquitätenmarkt, Rathausplatz, 8 - 14.00

Gmunden: 11. und 12. Oktober, Flohmarkt für den Sozialtopf der Stadtgemeinde und kleine Imbisse aus aller Welt (Sa, 14.00), Kapuzinerkloster, Sa, 10 - 18.00, So, 10 - 14.00

Steyrermühl: jeden Freitag, Flohmarkt für soziale Zwecke, Pfarrzentrum, 15-18.00

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag:

Bad Ischl: Tierambulanz-Salzkammergut ☎ 06132 23724

Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612 64141

Beratungs-Tipps

Bad Goisern/Bad Ischl/Gmunden:

Beziehungleben. ☎ 0732 773676

Bad Ischl: Alkohol-Reflexionsgruppe. ☎ 0664 6007289555

Bad Ischl: Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut. ☎ 06132 21331

Bad Ischl: kostenlose Beratung für ÖGB-Mitglieder. ☎ 0664 6145104

Bad Ischl: kostenlose Familienrechts- und Scheidungsberatung. ☎ 0660 7241256

Bad Ischl: Krebshilfe-Beratungstelle. ☎ 0660 4530441

Familientherapie und Männerberatung. ☎ 0732 7720-53300

Frühe Hilfen Gmunden, Vöcklabruck ☎ 0676 5121203

Gmunden: Alkoholfreie Gruppe, SH-Gruppe für Betroffene und deren Angehörige. ☎ 0676 5564708

Gmunden: pro mente öö Ikarus, Beratungsstelle für Suchtfragen. ☎ 07612 77066

Laakirchen: Mutterberatung mit Arzt, 16. Oktober, EkiZ, 13 - 15.00

Linz: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Scharnstein: INSEL, Mädchen- und Frauenzentrum, kostenlose Beratung. ☎ 07615 7626

Ausstellungen

Bad Ischl, Marmorschlössl und Kaiserpark: Ausstellung von Erwin Wurm, bis 26. Oktober

Bad Ischl, Trinkhalle: Ausstellung der ausgewählten Werke des Young Art 2025, bis 13. Oktober

Gmunden, Die Galerie: Ausstellung "Young Art - Junge Kunst aus dem Salzkammergut", bis 14. Oktober

Gmunden, K-Hof Kammerhof Museum: 15. Oktober, 19.00, Vernissage zur Ausstellung "Ewige Formen - 100 Jahre Josef Moiser", bis 16. November

Gmunden, Salzkammergut Klinikum, Galeria Magistrale: Bilderausstellung von Gertraud Zitzler, bis 31. Jänner 2026

St. Gilgen, Museum Zinkenbacher Mälzerkolonie: Ausstellung "Alle Kunst ist das Kind ihrer Zeit", bis 12. Oktober

Vorchdorf, Galerie Tanglberg: Ausstellung "Quer durch Oberösterreich", mit Sonder schauen von Johann Jascha, Alois Riedl und Gunter Damisch, bis September 2026



Große Jubiläumsverlosung

Mitspielen & sensationelle Preise im Wert von über € 15.000,- gewinnen!



tips.at/2000

Foto: Stock-Adobe.com

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



GTA TOURISTIK

ab
1.939,-

DONAU-KREUZFAHRT

„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Saison A 24.04.-06.05.2026 (ausgebucht)

Saison B 18.07.-30.07.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin Saison B 11.-23.5.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz mögl.)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm:
Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale,
Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum,
Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy u.v.m.



Fakultatives Auflugspaket lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



ab
990,-

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026



Tag 1 Anreise nach Opatija

Tag 2 Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk

Tag 3 Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert

Tag 4 Marktbesuch in Rijeka & Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. - 28.03.2026

- Tag 1 Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ
- Tag 2 Ankunft Savona & Einschiffung
- Tag 3 Marseille - Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
- Tag 4 Barcelona - Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
- Tag 5 Erholung auf See
- Tag 6 La Goulette - Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
- Tag 7 Palermo - Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
- Tag 8 Civitavecchia - Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
- Tag 9 Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise



Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Seniorenspecial gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr - eine Preiserhöhung idH von 50,- Euro.



tips.at/leserreise



MADER KUONI

ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- Tag 1 Salzburg - Marrakech
- Tag 2 Marrakech - Casablanca - Rabat
- Tag 3 Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès
- Tag 4 Fès
- Tag 5 Fès - Erfoud
- Tag 6 Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate
- Tag 7 Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech
- Tag 8 Marrakech, Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

tips.at/leserreise

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

REISE-INFOVORTRAG: 23.10., 16 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

• 15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

- Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
- E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
- Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
- Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/